

# Arbeiter-Zeitung

**Du wirst belogen**  
von der bürgerlichen und  
sozialdemokratischen Presse.  
Die nackte Wahrheit erfährst du  
in der „Arbeiter-Zeitung“

Preis: 10 Pf. monatlich  
1.10 RM. +  
10 Pf. für  
Kassegeb.  
Stamm 12 Pf.  
70 Pf.  
8 Uhr: in den Filialen zur Kasse vorher bis spätestens 18 Uhr.

für Schlesien

Organ der KPD., Sektion der 3. Internationale  
Mit der illustrierten Beilage „Der Rote Stern“  
Begründet von Bernhard Schottländer (März 1920 ermordet)

Hauptexpedition: Breslau 10, Trebnitzer Straße  
Breslau 544, Kasse: Breslau 400 59, Reich  
Telephon 430 02, Sprechst. des Redaktions  
Montag bis Freitag von 17-18 Uhr, Sprechst.  
Berlin, Sprechst. 22 24, Sprechst. von  
Geschäftsabw.: Sankt-Georgs-Platz, Berlin, Sprechst.  
Telephon 404 55

## Materialfabrikant für KPD.-Verbot

# Nazi- und Polizeispitzel entlarvt

**Krimineller Verbrecher im Dienste der Polizei — Agent provocateur legt Mordplan vor  
Geständnis dieses Achtgroßensjungen — Werttätige, verteidigt eure Partei!**

1. Tag, 29. Juni. Mitten in der Kampagne der bürgerlich-sozialdemokratischen Presse gegen die Kommunistische Partei sind wir heute in der Lage, vor der breitesten Öffentlichkeit die Polizei und die Nationalsozialistische Arbeiterpartei zu entlarven und zu zeigen, wie „belastendes Material“ gegen die Kommunistische Partei hergestellt und beschafft wird. Der Nachrichtendienst der Kommunistischen Partei hat wiederum einen Materialfabrikanten für ein KPD.-Verbot gestellt. Wir sind deshalb in der Lage, einen Polizei- und Nazispitzel zu überführen:

### Vom kriminellen Verbrecher zum Spitzel und Agent provocateur

Der Kaufmann Einar Fehst, geb. 9. April 1895 zu Breslau, war vor drei Jahren als Buchhalter in der Mühlendorfer Fabrik bei Olag beschäftigt. Wegen Unterschlagung von 43 000 Mark ist Fehst zu einem Jahre Gefängnis verurteilt worden. Wegen guter Führung ist Fehst nach neun Monaten entlassen worden und hat seinen ständigen Aufenthalt nach Olag verlegt.

Der Betreffende ist bereits vor vier Wochen bei einem unserer führenden Funktionäre in Olag vorstellig geworden und hat hierbei unserem Genossen einen Plan zur Ermordung führender Personen, die im politischen und öffentlichen Leben tätig sind, vorgelegt. Die Namen der Betroffenen lauten wie folgt:

- Pfarrer Dr. M o n s a,
- Schul- und Stadtrat G ö r l i c h (Zentrum),
- Bürgermeister G ö b e l,
- Landgerichtsdirektor Dr. F ö p p e r,
- Landgerichtsrat L e h m a n n,
- Fabrikbesitzer, Stadtverordnetenvorsteher  
H ä n e r f e l d (Zentrum).

In die katholische Pfarrkirche wollte er eine Höllenmaschine einbauen, die während des Gottesdienstes freipieren sollte; dem Pfarrer wollte er Gift in den Kelch hineinschmuggeln.

Zur Durchführung des Planes sollte ihm die Parteileitung das nachstehend aufgeführte Material und 2000 Mark zur Verfügung stellen. (Das Original-Schriftstück — es ist eine Postkarte, die von Fehst auf beiden Seiten beschrieben worden ist — hängt zur Ansicht im Schaufenster der „Arbeiter-Zeitung“, Breslau, Trebnitzer Straße Nr. 50, aus.)

Es wird gebraucht:

- 1. 1 Walthor-Pistole 08 6 mm
- 2. 100 Stück Munition
- 3. 2 Reservemagazine dazu

- 4. In- und Auslandspaß
- 5. 1 schmalen Dolch, welcher mit absolut sofort tödlichem Gift präpariert sein muß; zum Ergänzen des Giftes Reservemenge (wenn möglich Curare)
- 6. Flüssiges Gift 50 gr., sofort wirkend X
- 7. Flüssiges Gift 50 gr., nach 2 bis 3 Stunden wirkend XX
- 8. Sprengmunition, und zwar:  
2 Ladungen von 500-1000 gr. mit eingebauter selbsttätiger Uhrenzeitauslösung (Uhr muß bis 24 Stunden laufen können, stark reißende Wirkung)
- 9. Ferner mehrere kleine Sprengkörper, die durch Aufschlag detonieren
- 10. Chloroform oder Äther zu Betäubungszwecken
- 11. Agentin überlasse ich dortseits zu bestellen, wenn dortige weitere Ordres dies notwendig machen
- 12. 1 Flasche Geheimtinte

Es gibt Pistolen, die vollständig lautlos arbeiten und absolut tödlich wirken (anscheinend Preßluft), vielleicht ist für später Anschaffung möglich.

Angabe einer Deckadresse notwendig!  
Geld zu Montag erbeten.

16. 6. 31.

Erklärung:

Ich erkläre hiermit unter Eid, daß ich mich vollkommen als zu Ihnen gehörig betrachte und jeden erfüllbaren Auftrag unter



Der Spitzel  
Einar Fehst

Hintenseitigung meiner Person ausführen werde. Ich unterstelle mich freiwillig jeder Kontrolle durch Ihre beauftragten Organe. Ich bin mir ferner bewußt, daß der Verräter stirbt. Ferner erkläre ich unter Bezug auf die Vorverhandlungen, daß ich sofort mit Beunruhigung der Gegner anfangen will; die in den Vorverhandlungen erbetenen Mittel hierzu bitte ich noch in den nächsten Tagen bereitzuhalten. Ich bin zum endgültigen Abschluß Mittwochabend 9 1/2 Uhr und gegebenenfalls als letzten Termin Freitag 9 1/2 an bewußten Stelle.  
Einar Fehst.

(Die vorstehende Erklärung hat Fehst am 18. Juni unterem Genossen schriftlich abgegeben. Das Originalschreiben hängt gleichfalls im Schaufenster, Breslau, Trebnitzer Straße 50, aus.)

## Zwei Eisen im Feuer!

Der betreffende Genosse hatte im Auftrage des Nachrichtendienstes der KPD. etwa vier Wochen die Verbindung, um diesen Nazi- und Polizeispitzel und Agent provocateur überführen können. Am Sonntagabend, dem 20. Juni d. J., (abends) ist Fehst wiederum nach der

Einzelne — Inhaber derselben ist Genosse Jung — geladen worden. In diesem Abend hatte man festgestellt, daß F. nicht nur Verbindung mit Naziführern, sondern auch Verbindung mit Kriminalbeamten hat. Ein Parteigenosse machte hierbei die Feststellung, daß sich in der Nähe des Geschäftes (Rino) ein Beamter der Kriminalpolizei aufhielt. Als der betreffende Genosse auf diesen Beamten zuschritt, verduftete sich dieser ins Rino.

Am Montag, dem 22. Juni d. J., ist dieses Subjekt zur Ablegung eines Geständnisses nach einer bestimmten Stelle dirigiert worden.

Nach Erhalt einer Tracht Prügel und unter dem Druck der Beweismittel gestand dieser Achtgroßensjunge, daß er auch mit Polizeibeamten Verbindung habe, und er das alles infolge wirtschaftlicher Not unternommen habe. Er gab zu, daß er die Partei um 2000 Mark betrügen wollte. Außerdem glaubte er, durch den beschriebenen Verrat an die Polizei eine Stange Geld (geheimer Spitzelfonds) zu verdienen.

Wir haben auch festgestellt, daß F. verdecktes Mitglied der NSDAP. ist und mit folgenden führenden Nazileuten Verbindung aufrechterhält:

- Stadtrat R ö h l e r,
- Stadtverordneter K e u g e h a u e r,
- Feilschermmeister F a u l h a b e r.

Die Feinde der Arbeiterklasse und somit der Kommunistischen Partei wollen mit Hilfe solcher Banditen das Material zu einer noch härteren Verfolgung der revolutionären Bewegung, nicht zuletzt eines Parteiverbots, zusammenzutragen.

Die Arbeiterschaft wird auf die Spitzeltätigkeit von Achtgroßensjungen mit der Bildung einer festen Front zur Verteidigung der Legalität der KPD., der Führerin der ausgebeuteten Klasse, antworten.

## Breslauer Arbeiterschaft demonstriert gegen Hungernotverordnung

Breslau, 30. Juni. Die Kommunistische Partei und die Revolutionäre Gewerkschaftsopposition hatten gestern die Breslauer Arbeiter zu einer Protestkundgebung gegen Brünnings 4. Notverordnung nach dem Blag der Republik aufgerufen. Schon lange vor 17 Uhr, dem Zeitpunkt des Sammelns auf den Stellplätzen der einzelnen Stadtteile, waren Arbeitermassen auf den Plätzen. Scheinbar hat die Erhebung der Erwerbslosen im Westen Deutschlands das Polizeipräsidium in eine Panik versetzt. Schon vor 18 Uhr wurde die veritabile Polizei zum Patrouillendienst in den verschiedensten Stadtteilen eingesetzt. Kurz vor 18 Uhr trafen die einzelnen Stadtteile auf dem Blage der Republik ein. Ein Ball roter Fahnen und der Gesang revolutionärer Kampfeslieder gaben schon äußerlich der Kundgebung das Gepräge.

Genosse G a l l i n a t, der Bezirksleiter der KPD., eröffnete die Kundgebung und erteilte dem Führer des schlesischen Proletariats, dem Genossen W i e d m e i e r, das Wort. Genosse Wiedmeier klargerte kurz die drei vorher erlassenen Notverordnungen der Hungersängers. Die jegige, die vierte Notverordnung, aber legt in schamloser Weise wie nie zuvor die Lasten allein auf die Schultern der Werttätigen. Genosse Wiedmeier zeigte weiterhin den Verrat der sozialdemokratischen Bonzenclique auf. Die Notverordnung will, daß Millionen der Arbeiter, die heute das kapitalistische System nicht mehr ernähren will, langsam aber sicher ausgehungert werden. Der Sturm, der sich unter der Arbeiterschaft breit macht, beweißt jedoch, daß die Arbeiterschaft nicht gemißt ist. Will und ohne Ansehen einer Ecke zu bereden. Die Notverordnung muß fallen, denn das

Volk will leben. Wenn am 1. Juli sich die ersten Auswirkungen der 4. Hungernotverordnung zeigen werden, dann muß die Arbeiterschaft durch breiteste Massenentfaltung, durch Proteststreiks in den Betrieben Brüning und seinen Lakaien die erste Abschlagszahlung für keine Hungernotverordnung erteilen. Mit einem „Hoch!“ auf die Partei, auf die KPD., die Massenorganisation, in das die Tausende einstimmten, schloß unter starkem Beifall Genosse Wiedmeier seine Ausführungen. Nach dem Genossen Wiedmeier sprach ein revolutionärer Jungarbeiter, welcher insbesondere die Auswirkungen der Notverordnung für die arbeitslose Jugend beleuchtete. Nach dem Schlußwort des Genossen G a l l i n a t und dem Gelobnis, alles für die Erweiterung der Kampfessfront mobil zu machen und den Kampf für den Sturz der heutigen Gesellschaftsordnung zu organisieren, wurde die Kundgebung geschlossen und die Stadtteile rückten geschlossen nach ihren Stellplätzen zurück.

Unter die Arbeiter hatten sich auch Faschisten eingeschuggelt, die unter dem Deckmantel des Nationalismus versuchten, die Arbeiter zu Handlungen hinzureißen, die der Polizei zu einem Blatbad willkommen gewesen wären. Die Disziplin der Arbeiter und die Anordnungen der Funktionäre der Kommunistischen Partei haben bewiesen, daß man mit solchen Spitzelmanövern nur selten Erfolg haben kann.

Der Aufruf der Breslauer Arbeiterschaft muß der Anlaß zur weiteren Mobilisierung der Arbeiterschaft sein.

Die Notverordnung muß fallen, denn das Volk will und muß leben!

## Betriebsarbeiter!

Morgen heraus aus den Betrieben zum Proteststreik gegen die Hungernotverordnung!





# Rund um den Erdball

In Scheuen Fortsetzung der Vernehmung des Obermagistratsrats Knauth

## Des Menschenhinders Privatvergnügen

Zöglinge beschäftigen, daß Straube aus „Spaß“ Hunde auf Kägen hefte

### 9. Verhandlungstag

Von unserm Sonderberichterstatter)  
 Lüneburg, 29. Juni. Zu Beginn der Montag-Verhandlung wird zunächst in der Vernehmung des Magistratsrats Knauth fortgefahren. Der Eindruck, daß dieser Hauptzeuge jetzt, nachdem er sein Verzeihen losgeworden ist, immer mehr vom Menschenhinder Straube und seiner Gönnerin, der Sozialdemokratin Frau Wehl abbrückt, verstärkt sich. Selbst Straubes Verteidiger merkt es und aus Besorgnis, Straube könnte noch mehr belastet werden, erklärt er, daß „der Zeuge“ jetzt erheblich mehr von seinen Aussagen vor dem Untersuchungsrichter abbrückt.

Befragt, ob Straube einen Nervenzusammenbruch erlitten habe, erklärt Knauth wörtlich: „Ich hatte seinerzeit den Eindruck, daß Straube immer nervöser wurde und heute weiß ich es, daß Straube nervös war, weil er die Behörden belogen hatte und beschützen mußte, daß alles tauschte.“

Rechtsanwalt Dr. Loewenthal: „Der Angeklagte Straube soll nach seinen eigenen Bekundungen tierlieb gewesen sein. Dies wird von mehreren Seiten bestritten. Was wissen Sie davon?“

Knauth: „Ich habe davon gehört, daß Straube seine Hunde auf kleinere Hunde hefte, auch beschwerte sich Amtsgerichtsrat Blumenthal aus Altona einmal darüber.“

Hier meldeten sich spontan fünf oder sechs Jungen aus der ehemaligen Straube-Gruppe und geben folgende Erklärung ab: „Wir haben einmal gesehen, wie Straube zwei seiner Dackelhunde auf eine Kage hefte. Die Kage kletterte in ihrer Todesangst auf einen Birkenbaum, Straube aber schüttelte das geängstigte Tier herunter, und das Tier wurde dann von seinen beiden Hunden zerissen.“

Als Straube wie immer auch dieses sonderbare Privatvergnügen eines Jugendzählers ableugnet, entsteht große Unruhe und Gelächter unter den angeklagten Zöglingen.

Straubes Verteidiger: „Ist es richtig, daß Frau Stadträtin Wehl wegen der Vorgänge in Scheuen ihres Amtes enthoben wurde?“

Knauth: „Ueber die internen Vorgänge ist mir nichts bekannt.“

Dr. Loewenthal: „Ist Ihnen bekannt, Herr Zeuge, daß man überall davon spricht, daß der Prozeß Frau Wehl das Genick gebrochen habe?“

Knauth: „So ist es auch mir zu Ohren gekommen.“

Im weiteren Verlaufe der Vernehmung geben verschiedene Zöglinge an, daß Straube wiederholt seine Hunde auf Kägen gehegt habe und darum schon einmal eine Verwarnung vom Reichsrichter erhalten hat.

## Zwei Autobusse in hellen Flammen

Fünf Tote — vier Schwerverletzte

London, 28. Juni. Am frühen Sonntagmorgen wurden bei einem Zusammenstoß zwischen zwei Autobussen fünf Personen getötet und vier weitere schwer verletzt.

Beide Omnibusse gerieten unmittelbar nach dem Zusammenstoß in Brand und standen im Nu in hellen Flammen. Passanten und Personal der Wagen machten verzweifelte, aber vergebliche Anstrengungen, die in dem brennenden Wagen eingeschlossenen zu retten. Das Unglück ereignete sich in einer Straßenbiegung in der Nähe von Stanmore bei London, die ihrer Unübersichtlichkeit wegen bei den Autofahrern berüchtigt ist.

## Einsturzungslied beim Brunnenbau

Ein Todesopfer — vier Verschüttete

Salzweber, 29. Juni. Ein schweres Einsturzungslied ereignete sich am Sonnabend nachmittag bei dem Bau eines Feuerlöschbrunnens in dem altmärkischen Ort Altmerseleben im Kreis Salzweber.

Dort wurde ein 10 Meter tiefer Löschbrunnen für die Feuerwehr gebaut. Als er beinahe fertig war und die Arbeiter Feierabend machen wollten, kürzte der ganze obere Teil des Brunnens ein und die Sandmassen begruben zwei Brunnenbauer unter sich. Der 50 Jahre alte Brunnenbauer Friedrich aus Elmwinkel, der Vater von sieben Kindern ist, war sofort tot. Ein zweiter Brunnenarbeiter aus Spänningen wurde ebenfalls verschüttet, konnte aber geteilt noch den Kopf frei machen. Von den Ortsbewohnern, die ihn zu retten versuchten, sind durch nachstürzende Sandmassen ebenfalls drei Leute verschüttet worden. Sie konnten nach stundenlangem Arbeit wieder befreit werden.

## Konferenz deutscher Lehrer des Sowjetbundes

Der Deutsch-Volgadeutsche Presse Dienst meldet: In Wolrowst tagt gegenwärtig eine Konferenz der deutschen Lehrer in der Sowjetunion, an der deutsche Pädagogen aus den verschiedensten Teilen des Sowjetbundes teilnehmen. Neben den Wolgadeutschen Republik sind auf ihr vor allem die deutschen Magone in Sibirien, der Ukraine, der Krim, im Kaukasus usw. vertreten. Auf der Tagesordnung stehen die nächsten Aufgaben des national-kulturellen Aufbaues, die Polytechnisierung der Schule, die Vorbereitung neuer deutscher Lehrkräfte, die neuen Lehrprogramme für die deutschen Grundschulen, die Schaffung neuer deutscher Lehrbücher, die antireligiöse und die internationale Erziehung u. a. — Während der Lehrerkonferenz findet in Wolrowst eine Polytechnische Ausstellung aller Schultypen statt, auf der die bisherigen Erfolge der Wolgadeutschen auf dem Gebiete der Polytechnisierung veranschaulicht werden.

## 75 Todesopfer der Hitze

Die Mittel- und Weststaaten Amerikas sind von einer großen Hitzewelle heimgesucht worden. Bisher sind über 75 Menschen ein Opfer der Hitze geworden.



## Rote Kavallerie trainiert zur Spartakiade

80-Kilometer-Straßenrennen  
 Berlin — Zossen — Baruth

## Nun weiter nach Maska

USA-Wellflieger unter Obhut der „Ossoviachim“

Moskau, 29. Juni. Nach einer amtlichen Mitteilung der Gesellschaft „Ossoviachim“ sind die amerikanischen Flieger Post und Gatty in Charbarowsk gelandet. Sie wollten am Montag früh nach Rom (Maska) starten und haben die sowjetrussischen Behörden gebeten, sich sofort mit Rom und Edmonton in Kanada in Verbindung zu setzen.

## Mit dem Lastkraftwagen in den Fluß gestürzt

In Hohenkirchen ereignete sich am Sonntag ein schwerer Verkehrsunfall. Ein Lastkraftwagen mit Anhänger, der mit sieben Tonnen Zellen beladen war, stürzte bei dem Versuch, auf der schmalen Brücke einem Milchwagen auszuweichen, über das steinerne Geländer der Brücke einige Meter tief in die Sontra. Lastkraftwagen und Anhänger wurden dabei vollständig zertrümmert. Der Wagenführer und der Beifahrer trugen lebensgefährliche Verletzungen davon.

## Seine vier Kinder mit der Axt erschlagen

Der vermittelte 31jährige Maurer Michael Stiegler von Hollanten in der Oberpfalz kam in der Nacht zum Montag früh gegen 1 Uhr betrunken nach Hause und verließ seine Wohnung früh gegen 6 Uhr. Am Montagmorgen wurde die furchtbare Entdeckung gemacht, daß Stiegler in dieser Zeit seine vier schlafenden Kinder im Alter von 8, 9, 10 und 16 Jahren mit einer Axt erschlagen hat. Der Täter ist flüchtig.

## Starke Erdstöße im Fernen Osten

Nach einer Meldung aus Moskau hat das Observatorium in Bulrowo berichtet, daß von den Seismographen am 28. Juni starke Erdstöße verzeichnet wurden. Nach hiesiger Auffassung war das Erdbeben in Japan oder auf den Kurilen-Inseln. Weitere Einzelheiten fehlen noch.

## „Unvergleichliche Pünktlichkeit“

Das Geschenk des Kommunismus

Die Erkenntnis unter den intelligenteren Mitgliedern der Bourgeoisie, daß der Kommunismus heutzutage eine praktische Angelegenheit ist, die sie zu fürchten haben, wurde schlagend illustriert in einer Rede, die der Marquis von Lohian am Freitagabend in der Londoner Schule für Wirtschaft und Politik hielt. „Ich bin der Meinung“, erklärte er, „daß die russische Revolution auf einem Gebäude fundamentaler Wirtschaftsideen beruht, die einen ungeheuren Einfluß auf die Menschheitsgeschichte haben werden. Die Renaissance und die Reformation forderten das göttliche Recht der Kirche

und des Staates heraus. Die kommunistische Revolution hat etwas viel Fundamentaleres herausgefordert, nämlich das göttliche Recht des Eigentums. Ich gestehe ein, daß die Prophezeiungen von Marx und Lenin über die unvermeidliche Entwicklung der modernen westlichen Gesellschaft sich mit der unerquidlichsten Pünktlichkeit verwirklichen.“  
 Endlich dämmerts auch bei denen...

## Riesenbrand auf der Pariser Kolonialausstellung

# „Großfeuer! Menschenleben in Gefahr!“

50 Tänzerpaare im letzten Augenblick gerettet — holländische Abteilung eingedämmt

Paris, 29. Juni. Den Schaden, der durch den Riesenbrand des holländischen Pavillons auf der Pariser Kolonialausstellung entstanden ist, hat der Prüfungsausschuß auf mindestens 50 Millionen Franken beziffert.

Das Feuer war in den frühen Morgenstunden des Sonntags im holländischen Pavillon der Kolonialausstellung, und zwar im Schalterraum, ausgebrochen. Es dehnte sich in wenigen Minuten auf das ganze Gebäude aus und ergriff auch zwei kleinere gegenüberliegende Gebäude.

In allerletzter Zeit standen alle Gebäude der holländischen Abteilung in hellen Flammen. Auf den Alarm: „Großfeuer! Menschenleben in Gefahr!“ eilten sämtliche Pariser Feuerwehren an die Brandstätte. Trotz größter Bemühungen gelang es nicht, das riesige Prachtgebäude zu retten. Der holländische Architekt, der die Bauarbeiten geleitet hatte, ließ man es um den brennenden Flammenherd und versicherte, daß mehr als 25 Jahre Arbeit notwendig gewesen seien, um alle die letzten Gegenstände in holländischen Kolonien zu suchen — dies zu rauben —, die im Innern des Gebäudes ausgestellt waren. Von der holländischen Abteilung ist nur ein Schutthaufen übrig geblieben.

Ergänzend wird noch bekannt, daß sich etwa 50 Tänzer und Tänzerinnen im letzten Augenblick aus dem brennenden Gebäude retten konnten. Das Hauptgebäude war buchstäblich über ihren Köpfen in Flammen aufgegangen. Kaum hatte der letzte Mann das brennende Haus verlassen, als dieses unter furchtbarem Getöse zusammenbrach. Augenblicklich ist die Feuerwehr damit beschäftigt, unter dem



Der Prachtbau nach dem Brande

Trümmerhaufen nach etwa noch brauchbaren Ausstellungsgegenständen zu suchen. Bisher konnten nur zwei Steinfiguren bloßgelegt werden.





# Unser Sommer- Ausverkauf

beginnt Mittwoch, den 1. Juli

Voll-Voile, bedruckt 120 cm breit . . . . . 78,	58	Waschmusseline, große Aus- wahl, beliebte Kleidermuster, 39,	28
Fresko, der mod. Sommerstoff, schöne Karos . . . . . 1.00,	65	Wollmusseline in reichhaltig. Musterwahl für Straßen- u. Hauskleider . . . . . 95,	68
Tweed, das beliebte Gewebe für Kleider und Blusen, in schönen Pastellfarben . . . . . 1.45,	95	Kleiderzephir in glatt und ge- streift . . . . . 39,	28
Bastseide, naturfarbig, 80 cm breit, reine Seide . 1.45,	110	Beiderwand, das solide Gewebe für Garten- u. Wanderkleider, 55,	38
Seidenleinen in glatt u. kariert, in vielen Pastellönen . . 1.75,	125	Waschkunstseide, reizende Muster in riesiger Auswahl, 48,	39
Crêpe Caid, reine Wolle in mod. Farben . . . . . 1.45,	125	Hemdentuch, 80 cm breit, kräftige Qualitäten . . . . . 38,	28
Noppenstoffe, 145-150 cm br., f. prakt. Röcke u. Knabenanz. 1.90,	145	Bettlinon, glanzreiche Ware Deckbettbreite . . . . . 65	38
Mantelstoffe, ca. 140 cm breit, für Sommer und Herbst, Tailor- made-Geschmack . . . . . 2.90,	190	Kreas für Bett-Tücher, besond. schwere Qualitäten . . . . . 1.25,	88
Crêpe Marocain, das moderne weichfließende Kunstseiden- gewebe in sämtl. Modefarben, ca. 100 cm breit . . . . . 2.60,	195	Inlett, federdicht und säureecht, Deckbettbreite 1.75, Kissenbreite	110
Veloutine, ca. 100 cm breit, Wolle mit Seide, mod. Farböne, regulärer Wert bis 7.50 . 2.90,	210	Frottierstoffe für Bademäntel, 170 cm breit . . . . .	290

Auf alle regulären Waren  
**10% Rabatt!**

**Kosterlitz & Lissner**  
Rauschestr. 7 Ecke Herrenstr.

**Die große Gelegenheit**  
ist mein diesjähriges,  
bekanntester  
**Saison-  
Ausverkauf**  
von Mittwoch den 1. Juli bis Mittwoch den 8. Juli.

In dieser Zeit gewähre ich auf alle offen  
ausgezeichneten Bekleidungsstücke für  
**Herren u. Knaben**  
trotz niedrigster Preis und bekann-  
ter Qualität, einen Rabatt von **20%**

Außer diesen beträchtlichen Vorteilen bringe  
ich noch sensationelle Angebote, die unbedingt  
Ihr Interesse in Anspruch nehmen werden:

Ein Paar <b>Herrn-Anzüge</b> mit Farben + Park, nur bester Qualität, je nach Vorz. 300,-	<b>20,00</b>	Ein Paar <b>Gabardine-Mäntel</b> aus auf Kunst- seide gefertigt, je nach Vorz. 300,-	<b>35,00</b>
Ein Paar <b>Kinder-Unter- und Mäntel</b> für 4 bis 8 Jahre, je nach Vorz. 100,-	<b>8,00</b>	Ein Paar <b>Kinder-Stoff-Anzüge</b> für 4 bis 8 Jahre, je nach Vorz. 100,-	<b>5,00</b>
		Ein Paar <b>Leibchenhosen</b> je nach Vorz. 100,-	<b>75,-</b>

Zahlungserleichterung  
durch die Kunden Kredit  
G. M. H. Bartsch, 67

Durch Selbstfabrikation  
allergrößte  
Leistungsfähigkeit

Auf Wunsch wird der gekaufte Gegenstand bei Anzahlung bis zur Beendigung des Anverkaufes zurückgelegt

**S. Guttenberg**  
Erstes Spezialhaus für Herren- und Knaben-Bekleidung  
Altbörsenstraße 5, Ecke Ohlauer Straße - Eingang n. u. r. Altbörsenstraße 5

**Genossen kauft nur bei unseren Inserenten!**

Wer rechnet  
geht zu

**TIETZ**

**Knaben-  
Waschhosen**  
aus festem Covercoat  
Größe 4-12 **1 95**

## Räumen heißt unsere Parole

Um eine restlose Räumung zu erreichen, haben wir  
unsere großen Bestände an guten, modernen Waren  
zum Teil auf die Hälfte ihres Preises herabgesetzt.

**Auf alle nicht mit Blaustift herabgesetzten 10%  
Waren gewähren wir einen Rabatt von 10%**

<b>Waschkunstseide</b> licht- und waschecht, hübsche, neue Muster auf hell- und dunkel- gründig Meter 48 Pfg. <b>28</b> Pfg.	<b>Rohseide</b> reine Seide, strapazierfähig Ware, nur natur- farbig Meter 58 Pfg. <b>68</b> Pfg.	<b>Cellinic (Leinenseide)</b> licht- und waschecht, schöne glanz- reiche Ware, für Kleider und Klei- dele, in allen Pa- stellfarben. Meter <b>98</b> Pfg.	<b>Georgette-Druck u. Chiffon-Druck</b> reine Seide, elegante Muster, für Haus- kleider, für das Ver- weilen im Sommer. Meter <b>2 45</b>	<b>Blau-weiß-rot- Musselin</b> der beliebte Klei- derstoff für Haus- und Gartenkleider, gut waschbar. Meter <b>38</b> Pfg.
<b>Sommerkleider</b> in größter Auswahl, von der ein- fachen bis zur elegantesten Aus- führung, in den mo- dernsten, neuen Stoffen u. Farben, 15.50, 6.90 <b>2 95</b>	Ein großer Posten <b>Tweed-Kleider</b> mit langem Arm, festlich verarbeitet, hervorragende Qua- litäten 10.50, 9.75 <b>6 90</b>	<b>Fantasie-, Sport- u. Wettermäntel</b> in verschiedenen Farben und Formen, auch große Weiten 16.90, 9.75 <b>5 90</b>	<b>Blusen</b> mit Arm aus Trikot-Charmeuse und Trikotstoffe 2.25 aus Panama <b>98</b> Pfg. ohne Arm <b>98</b> Pfg.	<b>Wollmusselin</b> reinwollene Qualität in soliden Dessins für Haus- und Straßenkleider Meter 95 Pfg. <b>65</b> Pfg.
<b>Große Posten Herren-Hosen</b> gestreift, kräftige Qualitäten 2.90, 1.30 <b>90</b> Pfg.	Große Posten <b>Herren- Knickerbocker</b> praktisch gemusterte Cheviotqualitäten 7.90, 4.40 <b>3 65</b>	<b>Große Posten Herren-Mäntel</b> Trenchcoats oder Gummimäntel 14.50, 9.50 <b>6 90</b>	<b>Große Posten Herren-Anzüge</b> Sakko- und Sportanzüge, prak- tisch gemusterte Che- viotqualitäten 24.00, 16.50 <b>9 75</b>	<b>Farbige Oberhemden</b> mit Kragen und unterlegter Brust in modern gemuster- ten Farbönen <b>2 65</b>
<b>Wochenend- Hemden</b> mit festem Kragen, Binder und Tasche, aus leichtem Sportlinon, Zefirod, Oxford, in vielen Farben und Mustern <b>2 85</b>	<b>Damen-Schlüpfer</b> aus Vistra-Kunstseide, in hellen, modernen Farbönen <b>78</b> Pfg.	<b>Damen-Strümpfe</b> Waschkunstseide, zum Teil Agfa- Travis oder Bemberg, nur in hellen Farben sort. <b>78</b> Pfg.	<b>Damen-Strümpfe</b> feinfädige, künstliche Waschseide, zum Teil Bemberg- Goldstempel, in allen Modefarben <b>1 25</b>	<b>Herren- Einsatzhemden</b> weiß Trikot, mit modernen Rip- pen oder Popeline-Ein- sätzen alle Größen <b>1 25</b>

Wollten wir die ganze Menge unserer unübertrefflichen Angebote an-  
führen, so müßten wir ein Buch drucken lassen. Hier nur einige Beispiele.  
In allen Abteilungen ungeheuer billige Preise!

**SAISON-AUSVERKAUF** Beginn: **Mittwoch, 1. Juli**  
**8 1/2 Uhr.**





# Braune Mordbanditen überfallen einen N.

Randzjin. Am Freitag, dem 26. Juni, wurde ein noch junger Genosse, der sich nach Beendigung eines Schulungsabends auf dem Nachhauseweg in das 25 Minuten von Randzjin entfernte Dorf Kobar begab, am Walde von fünf Nazis plötzlich überfallen und in den Graben gestoßen. Als der Genosse, durch die wuchtigen Schläge noch halb betäubt, aufstand, wurde er durch das Licht von zwei Taschenlampen geblendet und mit einer Pistole und Gummiknüppel bedroht mit dem Ruf: „Du verfluchter Lump, wenn du nicht aus der SPD austriffst und wir dich noch einmal bei den Roten sehen, wirst du das nächste Mal hier kalt gemacht.“ Der Genosse, noch vollkommen überrascht durch diesen Überfall, wollte ohne zu antworten weitergehen, nachdem er sich aus dem Graben herausgearbeitet hatte. Und wiederum packten ihn diese braunen Mordbestien und warfen ihn in den Graben, um ihn weiter zu bearbeiten. Doch plötzlich nahte ein Auto, und die Nazistrolche mußten daher verschwinden.

Schon längere Zeit versucht die braune Pest, unsere Genossen mit allen Mitteln zu belästigen und zu probieren. Nur der Ruhe und Disziplin unserer Genossen ist es zu verdanken, daß es hier noch nicht zu Zusammenstößen gekommen ist.

Aber von dieser Stelle aus möchten wir die Nazi denn auch unsere Geduld hat ein Ende, und wir uns die Arbeiterschaft hat keine Lust, sich widerstandslos gegen niederschlagen zu lassen.

Wir werden uns mit den geeigneten und uns zur Verfügung stehenden Mitteln gegen den Mordterror der Nazionen zu wehren wissen.

Der Arbeiterschaft von Randzjin rufen wir aber zu: Genug des Terrors der braunen Pest! Nehmt euch ein in die rote Klassenfront, die SPD und den Kampfband gegen den Faschismus, um den faschistischen Terrorbanden das Handwerk zu legen und ein Sowjetdeutschland zu erkämpfen.

## Mit Speck fängt man Mäuse — Die schwindelhafte Reklame der Nazis

Mit der üblichen Riesenreklame, finanziert von dem Geld ihrer kapitalistischen Gönner, wurde vor kurzem zum Besuch einer Naziverammlung aufgefordert. Mit welcher einem stampfhaften Schwindel

ernfänger zu betreiben, mögen verbreiten. Als Referenten hatte einen Herrn Klotz aus Odessa der Reklame der Nazis im Jahre 1931 sein und soll dort der „Tschel“ auf der „Kommunisten und den zur Vertilgung“ über Sowjetkern, und wie heißt es in Russland „Was betonen aber nun die zur Vertilgung schließlichen Kräfte zu einem Zweck: Meine lieben deutschen Volksgenossen! Was ist ein Vertrag unterlaufen, der Herr Klotz war nicht in Russland, aber er war sechs Jahre Mitglied der SPD. Und nun ging das Theater los im wahren Sinne des Wortes. Die immer wiederkehrenden Phrasen und Hauptächlich der von diesem Walde- und Meisenredner verzapfte Ur- und den entsprechenden Grimassen ließen einen vernehmen, daß man in einer politischen Versammlung war. Das sind die „geistigen Waffen“ der Nazis: Schwindel und blöde Hege. Selbst einige Nazis mußten ausgeben, daß sie einen größeren „Klotz“ noch nicht gehört haben. Es muß sehr schlecht um eine Bewegung bestellt sein, die zu einem solchen Schwindel greifen muß. Den Arbeitern von Randzjin sagen wir: Macht Euch mit diesem Nazisput!



# Saison-Ausverkauf

vom 1. bis 8. Juli

**Wir überbieten alle,** auch die größten Erwartungen, die man in unsere Leistungsfähigkeit zu setzen gewohnt ist. Wenn Sie unsere 10 Schaufenster staunend besichtigt haben, dann werden Sie sich fragen: Wie ist das nur möglich? Die Erklärung: Unser Chef sagt: Runter und nochmal runter mit den Preisen. Hier sehen Sie das Ergebnis:

- Sakko-Anzüge** moderne Muster und Fassons aus guten u. z. T. wollenen Qualitäten in blauen und gemusterten Stoffen 85.—, 68.—, 58.—, 39.—, 29.50 **12<sup>75</sup>**
- Sport-Anzüge** mit langer oder Knickerboderhose. Nur tragfähige Qualitäten in mod. und soliden Mustern 48.—, 39.—, 24.— **18<sup>50</sup>**
- Sommer-Ulster und Paletots** aus gut imprägniertem Gabardin und Cheviotstoffen 68.—, 58.—, 45.—, 39.—, 29.50, 19.75 **12<sup>75</sup>**
- Trench-Coat** der Mantel für jeden Zweck in mode und blauer Farbe 32.50, 25.—, 17.50, 12.50 **9<sup>75</sup>**
- Loden- und Gummimäntel** durchweg imprägnierte, wasserdichte Qualitäten 39.—, 28.—, 19.75, 14.75, 12.75 **7<sup>50</sup>**
- Winter-Ulster und Paletots** Preise bis zur Hälfte des regulären Wertes herabgesetzt. **Wer jetzt kauft, spart viel Geld.** 78.—, 59.—, 48.—, 39.—, 28.— **19<sup>75</sup>**
- Hosen** schöne Streifenmuster, in den bekannt guten A.-K.-Qualitäten 16.—, 12.—, 8.75, 5.25, 2.75, 1.95 **75 Pf.**
- Sport-Hosen** Knickerboder und Breeches in soliden und modernen gemusterten Cheviotstoffen 12.50, 8.75, 7.50, 4.90 **2<sup>90</sup>**
- Pullover ohne Aermel** in nur reinwollenen Qualitäten 8.75, 5.70, 4.25 **2<sup>90</sup>**
- Lüster- und Leinen-Sakkos** in blauen und gemusterten Qualitäten 16.—, 12.50, 8.75, 5.75, 3.90 **1<sup>90</sup>**
- Bayern-Jacken** in blau und karierten Leinen- und Stoffqualitäten 7.75, 6.80, 5.25 **3<sup>90</sup>**
- Knaben-Anzüge** Strapazierstoffe in Sport- und Kieler Form 9.75, 7.95, 5.75 **4<sup>95</sup>**
- Knaben-Mäntel** aus Loden- und festen Cheviotstoffen 9.75, 7.75, 5.95 **3<sup>95</sup>**



- Herrenhosen** lang. gestreift **75 Pf.**
- Sakko-Anzug** modernes Muster **12<sup>75</sup>**
- Sportanzug** 2teilig; reine Wolle... **18<sup>50</sup>**
- Blauer Anzug** rein wollener Kammgarn... **29<sup>50</sup>**
- Trench-Coat** der Mantel für jeden Zweck... **9<sup>75</sup>**
- Waschanzüge** für Knaben... **75 Pf.**

**Sonder-Angebot** aus meiner **Maßabteilung**  
Anzüge und Mäntel aus besten deutschen und englischen Stoffen. Nur erstklassige Qualitäten  
Serie I früher bis 135.— **jetzt 85.—**  
Serie II bis 105.— **98.—**  
Serie III bis 195.— **125.—**

# Kreutzberger

REUSCHESTR. 7 · ECKE BÜTTNERSTR.

Zahlungs-Erleichterung durch Kunden-Kredit G. m. b. H.

**auf biegen oder brechen**  
**im Saison-Ausverkauf**  
müssen alle Preise herunter wie noch nie

- 1 Posten Sommerkleider, Voller u. Wascheide 0,90
- 1 Posten farbige Blusen, Tanzkleider, Kinderkleider 2,90
- 1 Post. Kindermäntel, einf. Marocainkleider, Tollekleider, Sportkleider 4,90
- Fasche Reismäntel aus Stoffen engl. Art, blaue Trenchcoat - Backfischmäntel, sowie Frauenmäntel aus halb. Frühjahrsstoffen bis Größe 50. Tolle Sportkleider mod. gem. Wascheidekleider 7,90
- Frauenmäntel in all. weit. Größen aus imprägn. Herrenstoff, ganzgefüllt, Trenchcoat-Mäntel in mode und marineblau, schwarz u. blaue Ripemäntel, krumm, Georgettemäntel, Vollvolle in beliebt. Punktmustern
- Neuart. Georgettemäntel, gr. gel., u. T. mit Sommerpeis bee., in neubl. marine mode u. d. beliebt. gr. Klappenrevers. Schw. u. blaue zel. Hipamit. Naohibi, imprägn. Seidengummimäntel. Eleg. gem. Marocainkleider, reiseleid. Doppelpost. u. Tollekleid. 11,90
- Georgettemäntel, z. Teil mit Pels besetzt, imprägnierte Garbadine-Westermäntel, Elegante Complets bestehend aus gefüttertem Mantel und Kleid, Kamelhaar-Reisemantel ganz auf Futter, Jäckchenkleid aus gemust. Kunstseiden-Georgette und Marrocain 18,90
- Vocheleg. Modellmü. aus Crèpe Georgette, Crèpe Roman u. a. Stoff., Georgette-Compl. u. eleg. Gesellschaftskleider in gebundenen Georgette und Marrocain (reine Seide) 29,—

Wintermäntel jetzt ganz besonders billig in Serien von **4.90 bis 32.—**

**Leopold Bermann**  
Damen- u. Mädchenmäntelfabrik • Breslau 1, Reuschestr. 55  
Mitglied der Kunden-Kredit G. m. b. H., Breslau, Gartenstraße 57 (Capitol)

**6 Gonder-Verkaufstage!**  
vom 1. bis 7. Juli  
auf alle guten regulären Qualitäten

Eigene Wäsche-fabrikation **10%** Arbeitsweisen Geden Unterwäsche besonders billig!

Fabrikreste \* Wäsche aller Art \* Berufskleidung bedeutend unter Preis

**Leinenhaus Gotthard Völkel**  
Breslau  
Friedr.-Wilh.-Str. 51 u. Albrechtstr. 56, 2. Haus v. Ring

**PLAKATE**  
Flugblätter  
Prospekte  
Broschüren, Werke  
Programme  
Eintrittskarten  
Rechnungen  
Zeitschriften  
Zeitungen  
Massenaufgaben in Rotations- und Flachdruck  
prompt und preiswert

Telephon 46455

**FORTSCHRITT AG**  
Druckereifiliale Breslau 10, Trebaltzer Straße 59



# Unser Sommer- Ausverkauf

beginnt Mittwoch, den 1. Juli

Voll-Voile, bedruckt 120 cm breit . . . . . 78,	<b>58</b> /
Fresko, der mod. Sommerstoff, schöne Karos . . . . . 1.00,	<b>65</b> /
Tweed, das beliebte Gewebe für Kleider und Blusen, in schönen Pastellfarben . . . . . 1.45,	<b>95</b> /
Bastseide, naturfarbig, 80 cm breit, reine Seide . 1.45,	<b>110</b>
Seidenleinen in glatt u. kariert, in vielen Pastellönen . . 1.75,	<b>125</b>
Crêpe Caid, reine Wolle in mod. Farben . . . . . 1.45,	<b>125</b>
Noppenstoffe, 145-160 cm br., f. prakt. Röcke u. Knabenanz. 1.90,	<b>145</b>
Mantelstoffe, ca. 140 cm breit, für Sommer und Herbst, Tailor- made-Geschmack . . . . . 2.00,	<b>190</b>
Crêpe Marocain, das moderne weichfließende Kunstseiden- gewebe in sämtl. Modelfarben, ca. 100 cm breit . . . . . 2.60,	<b>195</b>
Veloutine, ca. 100 cm breit, Wolle mit Seide, mod. Farbtöne, regulärer Wert bis 7.50 . 2.90,	<b>210</b>

Waschmusseline, große Aus- wahl, beliebte Kleidermuster, 39,	<b>28</b> /
Wollmusseline in reichhaltig. Musterauswahl für Straßen- u. Hauskleider . . . . . 95,	<b>68</b> /
Kleiderzephir in glatt und ge- streift . . . . . 39,	<b>28</b> /
Beiderwand, das solide Gewebe für Garten- u. Wanderkleider, 55,	<b>38</b> /
Waschkunstseide, reizende Muster in riesiger Auswahl, 48,	<b>39</b> /
Hemdentuch, 80 cm breit, kräftige Qualitäten . . . . . 38,	<b>28</b> /
Bettlinon, glanzreiche Ware Deckbettbreite . . . . . 68 / Kissenbreite . . . . .	<b>38</b> /
Kreas für Bett-Tücher, besond- schwere Qualitäten . . . . . 1.25,	<b>88</b> /
Inlett, federdicht und säureecht, Deckbettbreite 1.75, Kissenbreite	<b>110</b>
Frottierstoffe für Bademäntel, 170 cm breit . . . . .	<b>290</b>

Auf alle regulären Waren  
**10% Rabatt!**

**Kosterlitz & Lissner**  
Rauschestr. 7 Ecke Herrenstr.



**Die große Gelegenheit**  
ist mein diesjähriger,  
bekanntester  
**Saison-  
Ausverkauf**  
von Mittwoch den 1. Juli bis Mittwoch den 8. Juli.

In dieser Zeit gewähre ich auf alle offen  
ausgezeichneten Bekleidungsstücke für  
**Herren u. Knaben**  
trotz niedrigster Preise und bekannt-  
guter Qualitäten einen Rabatt von **20%**

Außer diesen beträchtlichen Vorteilen bringe  
ich noch sensationelle Angebote, die unbedingt  
Ihr Interesse in Anspruch nehmen werden:

Ein Paar <b>Herrn-Anzüge</b> mit 7 Jahren Fab., nur englische Qualität, best. Vorrat Stück	<b>20.00</b>	Ein Paar <b>Gabardine-Mäntel</b> mit 7 Jahren Fab., best. Vorrat Stück	<b>35.00</b>
Ein Paar <b>Kinder-Ülster und Mäntel</b> für 6 bis 14 Jahre, best. Vorrat . . . . . Stück	<b>8.00</b>	Ein Paar <b>Kleider-Stoff-Anzüge</b> für 6 bis 8 Jahre . . . . .	<b>5.00</b>
		Ein Paar <b>Leibchenhemden</b> Gr. 14, best. Vorrat Stück	<b>75</b>

Zahlungs-Erleichterung  
durch die Kunden Kredit  
G. m. b. H., Gartenstr. 57

Durch Selbstfabrikation  
allergrößte  
Leistungsfähigkeit

Auf Wunsch wird der gekaufte Gegenstand bei Anzahlung bis zur Beendigung des Anverkaufes zurückgelegt

# S. Guttenberg

Erstes Spezialhaus für Herren- und Knaben-Bekleidung  
Altböhrstraße 5, Ecke Ohlauer Straße - Eingang n u z Altböhrstraße 5

**Genossen kauft nur bei unseren Inserenten!**

## Räumen heißt unsere Parole!

Um eine restlose Räumung zu erreichen, haben wir unsere großen Bestände an guten, modernen Waren zum Teil auf die Hälfte ihres Preises herabgesetzt.

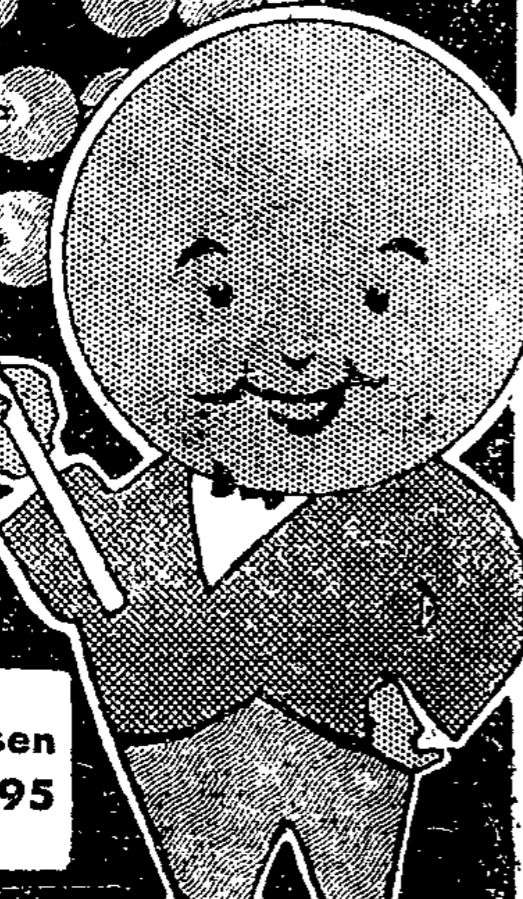
**Auf alle nicht mit Blaustift herabgesetzten 10% Waren gewähren wir einen Rabatt von 10%**

<b>Waschkunstseide</b> licht- und waschecht, hübsche, neue Muster auf hell- und dunkelgründig Meter 48 Pfg. <b>28</b> Pfg.	<b>Rohseide</b> reine Solde, strapazierfähige Ware, nur naturfarbig Meter 58 Pfg. <b>68</b> Pfg.	<b>Cellinic (Leinenseide)</b> licht- und waschecht, schöne glanzreiche Ware für Kleider und Hemden, in allen Paustellarten Meter <b>98</b> Pfg.	<b>Georgette-Druck u. Chiffon-Druck</b> reine Seide ca. 120 cm breit, elegante Muster großer Auswahl, für das Verarbeiten in Hausgemachten Meter <b>2.45</b>	<b>Blau-weiß-rot-Musselin</b> der beliebte Kleiderstoff für Haus- und Gartenkleider, gut waschbar Meter <b>38</b> Pfg.
<b>Sommerkleider</b> in größter Auswahl, von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung, in den modernsten, neuen Stoffen u. Farben, 15.50, 6.99 <b>2.95</b>	<b>Ein großer Posten Tweed-Kleider</b> mit langem Ärmel, feinschwarz verarbeitet, hervorragende Qualitäten 16.50, 9.75 <b>6.90</b>	<b>Fantasie-, Sport- u. Wettermäntel</b> in verschiedenen Farben und Formen, auch große Wimpern 16.90, 9.75 <b>5.90</b>	<b>Blusen</b> mit Ärmel aus Trikot-Charmeuse mit Trikotkragen mit Ärmel <b>2.85</b> ohne Ärmel <b>98</b> Pfg.	<b>Wollmusselin</b> reinwollene Qualität in soliden Dessins für Haus- und Straßenkleider Meter 95 Pfg. <b>65</b> Pfg.
<b>Große Posten Herren-Hosen</b> gestreift, kräftige Qualitäten 2.90, 1.30 <b>90</b> Pfg.	<b>Große Posten Herren-Knickerbocker</b> praktisch gemusterte Cheviotqualitäten 7.90, 4.40 <b>3.65</b>	<b>Große Posten Herren-Mäntel</b> Trendcoats oder Gummimäntel 14.50, 9.50 <b>6.90</b>	<b>Große Posten Herren-Anzüge</b> Sakko- und Sportanzüge, praktisch gemusterte Cheviotqualitäten 21.00, 16.50 <b>9.75</b>	<b>Farbige Oberhemden</b> mit Kragen und unterlegter Brust in modern gemusterten Farbtönen <b>2.65</b>
<b>Wochenend-Hemden</b> mit festem Kragen, Binder und Tasche, aus leichtem Sportflanell, Zeffirod, Oxford, in vielen Farben und Mustern <b>2.85</b>	<b>Damen-Schlüpfer</b> aus Vistra-Kunstseide, in hellen, modernen Farbtönen <b>78</b> Pfg.	<b>Damen-Strümpfe</b> Waschkunstseide, zum Teil Agfa-Travis oder Bemberg, nur in hellen Farben sort. <b>78</b> Pfg.	<b>Damen-Strümpfe</b> feinfädige, künstliche Waschseide, zum Teil Bemberg-Goldstempel, in allen Modelfarben <b>1.25</b>	<b>Herren-Einsatzhemden</b> weiß Trikot, mit modernen Rippen oder Popeline-Einsätzen alle Größen <b>1.25</b>

Wollten wir die ganze Menge unserer unübertrefflichen Angebote anführen, so müßten wir ein Buch drucken lassen. Hier nur einige Beispiele. In allen Abteilungen ungeheuer billige Preise!

Wer rechnet geht zu

# TIETZ



**Knaben-Waschhosen**  
aus festem Covercoat  
Größe 4-12 **1.95**

# SAISON-AUSVERKAUF

**Beginn: Mittwoch, 1. Juli 8 1/2 Uhr.**

zu drei Monate Gefängnis verurteilt

In der vor kurzem stattgefundenen Berufungsverhandlung unter dem Vorsitz des Landgerichtsdirektors Dimmel vor der Großen Strafkammer wurde der Genosse Flack zu drei Monaten und zwei Wochen Gefängnis verurteilt.

Der vor Beginn der Verhandlung durch Genossen Flack gestellte Antrag auf Abhebung des Gerichts, außer den Weiskern, wegen Beförderung der Befangenheit wurde abgelehnt. Dem vom Genossen Flack gestellten Antrag, die im Gerichtssaal vorhandene Schupo zu entfernen, wurde insofern stattgegeben, daß von fünf Schupos nur zwei im Gerichtssaal verblieben.

Der Verhandlung lag folgendes zugrunde: Der Genosse Flack wurde in einer am 12. Dezember 1930 stattgefundenen Stadtverordneten-Sitzung bei seinen Ausführungen vom Stadtverordnetenvorsitzer Jawadzki dreimal zur Ordnung gerufen und aufgefordert, den Sitzungssaal zu verlassen.

Er begab sich in den Garderoberraum, wohin ihm der Vorsitz der Jawadzki folgte und an die Schupo telephonierte. Bei dieser Gelegenheit kam es zu Auseinandersetzungen, hervorgerufen durch das provokatorische Auftreten einzelner bürgerlicher Stadtverordneter, die sich im Raum befanden, die zu Tätlichkeiten ausarteten. Bei dem Handgemenge griffen auch Kommunalbeamte ein, die nach Ansicht des Gerichts mit dem Vorsitz der Jawadzki über Polizeigewalt verurteilt wurden.

Als Zeugen traten die Genossen Stadtverordneten Drzymella, Gliska, Richard und Vincent Schweba auf.

Der Genosse Drzymella versuchte die tieferen Hintergründe der Verhandlung aufzudecken, wobei er vom Vorsitzenden unterbrochen wurde.

Bekanntlich wurde im Laufe der Zeit die gesamte kommunistische Stadtverordnetenfraktion aus der Stadtverordnetenversammlung auf besonderes Betreiben des Vorsitzenden Jawadzki ausgeschlossen. Der Zentrumsfraktion und ihren Lakaien kommt es darauf an, die kommunistische Fraktion mundtot zu machen. Jede Gelegenheit und Provokation wurde benutzt und von Stapel gelassen, um dieses Ziel zu erreichen.

Nach dieser Prozedur war ihr eine willkommene Gelegenheit, nicht nur einen kommunistischen Funktionär aus der Stadtverordnetenversammlung zu entfernen, sondern ins Gefängnis zu bringen.

Die kommunistische Stadtverordnetenfraktion wird im außerparlamentarischen Kampfe mit der werktätigen Bevölkerung dafür sorgen, daß die dunklen Pläne der Zentrumsfraktion und ihrer Lakaien zunichte werden.

Cosel

Die Auswirkung der Notverordnung auf die arme Bevölkerung

Gefühl. Vor einigen Tagen ist hier ein Mann im Alter von 48 Jahren gestorben. Die Frau hat ihren verstorbenen Ehemann mit allen Zeremonien beerdigen lassen, da selbige der Meinung war, sie erhält von der Ortlrankeklasse ein schönes Sterbegeld ausbezahlt, womit sie die Lasten bezahlen kann. Die nötigen Quittungen sind auch der Kasse eingereicht worden. Als nun die Frau das Sterbegeld verlangte, erhielt sie die Summe von 36 Mark ausgezahlt. Die Frau bat bei uns um Hilfe, weil ihr doch das Sterbegeld zu gering erschien. Wir stellten uns selbstverständlich der Frau als Beistand zur Verfügung, um der Sache auf den Grund zu gehen. Nun hat man in der Kasse folgende Erfahrung gemacht. Vor der Aufhebung aus der Hauptunterstützung war der Mann in der 10. Klasse mit einem Unterstützungssatz von 36 Mark. Für seinen Beruf als Maurer Betrag der Grundlohn 9-10 Mark. Wäre der Mann in dieser Zeit gestorben, hätte seine Ehefrau als Sterbegeld den 30fachen Betrag des Grundlohnes, also 300 Mark, ausgezahlt bekommen müssen. Nun wurde aber der Mann kurz vor seinem Tode ausgemessen und erhielt möglicherweise 10 Mark Krisenunterstützung. Jetzt berechnet die Krankenkasse nach der Krisenunterstützung den Wochenlohn von 8-12 Mark und schlägt als Grundlohn 1,20 Mark täglich vor und legt nach dem täglichen Grundlohn von 1,20 Mark das Sterbegeld fest, also 30 mal 1,20 Mark gleich 36 Mark.

Wie schon oben angeführt, hatte der Verstorbene keine 1,20 Mark für den Tag verdient, sondern einen weit höheren Lohn. Die Krisenunterstützung wurde auf Grund der Notverordnung mit der veränderten Bedürftigkeitsprüfung so niedrig reduziert und von der Ortlrankeklasse ausgenutzt, so daß die Frau nur 36 Mark Sterbegeld erhielt.

Wir werden alle Fehel in Bewegung setzen, um der Frau zu ihrem Recht zu verhelfen, bemerken aber dabei, daß die Notverordnung nur fallen kann, wenn sich die werktätige Bevölkerung zusammenschließt unter der Führung der KPD. zum Kampfe gegen die heutige kapitalistische Wirtschaft- und Gesellschaftsordnung.

Gleiwitz

Nationalsozialisten überfallen Arbeiter

In den Abendstunden des Sonnabend überfielen Nazis auf der Beuthener Straße Arbeiter, wobei ein Arbeiter durch einen Messerstoß in den Kopf erheblich verletzt wurde und ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen mußte. Bei der Abwehr des Ueberfallses durch die Arbeiter erlitten mehrere Nazis gleichfalls Verletzungen.

Ferner versuchten die Nazis, auf der Turmstraße und in einem Schanklokal auf der Nikolaistraße eine Schlägerei gegen Arbeiter zu inszenieren.

Die braune Mordpest tritt immer frecher und brutaler auf. Wir können, wie es auch fast täglich in der „Neuen Zeitung“ geschieht, von Ueberfällen der braunen Mordpest auf Arbeiter berichten, ohne daß man dieser Pest durch die Staatsgewalt ernsthaft auf den Leib rückt. Dadurch schöpft diese Gesellschaft Mut. Kommunisten und revolutionäre Arbeiter sind bei ihnen vogelfrei. Aber die Faschisten werden sich verrechnen. Die Arbeiter organisieren sich immer mehr in der roten Klassenfront, der KPD, und dem Kampfbund gegen den Faschismus, um dem faschistischen Terror Einhalt zu gebieten und durch die Organisation der Volkrevolution dem faschistischen Spul ein Ende zu machen.

Sturm gegen die Notverordnung

Genossenschaft der Arbeiter

Wir machen nicht viel Worte! Mittwoch, den 1. Juli, beginnt unser Sommer-Ausverkauf

Kommen Sie zu uns und überzeugen Sie sich selbst von der Billigkeit und Qualität unserer Angebote

Advertisement for Bertha Braunthal featuring various clothing items like Bettwäsche, Frotterwäsche, Gardinen, and Sonderangebot with prices.

Bertha Braunthal Schmiedebrücke 53

Large advertisement for 'Jetzt wird's Ernst!' and 'Saison-Ausverkauf' with a hand graphic.

10% Kassen-Rabatt and Freie Bahnfahrt promotional text.

Detailed clothing catalog with categories: Damen-Wäsche, Bade-Artikel, Bettwäsche, Trikotasen, Strümpfe, Gardinen, and Teppiche.

Centawer G.M.B.H. BRESLAU 1 SCHMIEDEBRÜCKE 7-10

# Braune Mordbanditen überfallen einen M.

Randzin. Am Freitag, dem 26. Juni, wurde ein noch junger Genosse, der sich nach Beendigung eines Schulungsabends auf dem Nachhauseweg in das 25 Minuten von Randzin entfernte Dorf Mobar begab, am Walde von fünf Nazis plötzlich überfallen und in den Gräben gestochen. Als der Genosse, durch die wuchtigen Schläge noch halb betäubt, aufstand, wurde er durch das Licht von zwei Taschenlampen geblendet und mit einer Pistole und Gummiknüppel bedroht mit dem Ruf: „Du verfluchter Lump, wenn du nicht aus der SPD. austriffst und mir dich noch einmal bei den Roten sehen wirst, bist du das nächste Mal hier kalt gemacht.“ Der Genosse, noch vollkommen überrascht durch diesen Überfall, wollte ohne zu antworten weitergehen, nachdem er sich aus dem Graben herausgearbeitet hatte. Und wiederum packten ihn diese braunen Mordbestien und warfen ihn in den Gräben, um ihn weiter zu bearbeiten. Doch plötzlich nahte ein Auto, und die Nazistrolche mußten daher verschwinden.

Schon längere Zeit versucht die braune Pest, unsere Genossen mit allen Mitteln zu bekämpfen und zu provozieren. Nur der Ruhe und Disziplin unserer Genossen ist es zu verdanken, daß es hier noch nicht zu Zusammenstößen gekommen ist.

Aber von dieser Stelle aus möchten wir die Nazidenn auch unsere Geduld hat ein Ende, und wir und die Arbeiterschaft hat keine Lust, sich widerstandslos niederzuschlagen zu lassen.

Wir werden uns mit den geeigneten und uns zur Verfügung stehenden Mitteln gegen den Mordterror der Nazioten zu wehren wissen.

Der Arbeiterschaft von Randzin rufen wir aber zu: Genug des Terrors der braunen Pest! Reicht euch ein in die rote Klassenfront, die SPD. und den Kampfbund gegen den Faschismus, um den faschistischen Terrorbanden das Handwerk zu legen und ein Sowjetdeutschland zu erkämpfen.

## „Mit Speck fängt man Mäuse — Die schwindelhafte Reklame der Nazis“

Mit der üblichen Riesenklappe, finanziert von dem Geld ihrer kapitalistischen Gönner, wurde vor kurzem zum Besuch einer Naziverammlung aufgefordert. Mit weichem einem kampfhaften Schwindel

ernsthaft zu betreiben, woggen streben. Als Referenten hatte er einen Herrn Klotz aus Gdöllig der Reklame der Nazis im Jahre 1931 sein und soll dort der „Tscheta“ auf den Reklameflächen und den zur Verteilung an Handzetteln wurde das Thema angefaßt: „Saluttrag über Sowjetern, und wie steht es in Russland aus?“ Das betonen aber nun die zur Versammlung erschienenen Mitglieder zu hören: Gdöllig: Meine lieben deutschen Volksgenossen! Was ist eine Zeitung unterlaufen, der Herr Klotz war nicht in Russland. Um nun die gewaltig enttäuschten Versammlungsbesucher etwas zu beruhigen, wurde weiter gesagt: Also Klotz war nicht in Russland, aber er war sechs Jahre Mitglied der SPD. Und nun ging das Theater los im wahren Sinne des Wortes. Die immer wiederkehrenden Phrasen und hauptsächlich der von diesem Wald- und Bienenrechner verzapfte Witz mit den entsprechenden Grimassen ließen einen vergessen, daß man in einer politischen Versammlung war. Das sind die „geistigen Waffen“ der Nazis: Schwindel und blöde Hege. Selbst einige Nazis mußten zugeben, daß sie einen größeren „Klotz“ noch nicht gehört haben. Es muß sehr schlecht um eine Bewegung bestellt sein, die zu einem solchen Schwindel greifen muß. Den Arbeitern von Randzin sagen wir: Macht Schlag mit diesem Nazispul!

# Saison-Ausverkauf

vom 1. bis 8. Juli

## Wir übertreffen alle,

auch die größten Erwartungen, die man in unsere Leistungsfähigkeit zu setzen gewohnt ist. Wenn Sie unsere 10 Schaufenster staunend beäugeln haben, dann werden Sie sich fragen: Wie ist das nur möglich?

Die Erklärung: Unser Chef sagt: Runter und nochmal runter mit den Preisen. Hier sehen Sie das Ergebnis:

**Sakko-Anzüge** moderne Muster und Fassons aus guten u. z. T. wollenen Qualitäten in blauen und gemusterten Stoffen 85.—, 68.—, 58.—, 39.—, 29.50 **12<sup>75</sup>**

**Sport-Anzüge** mit langer oder Knickerbockerhose. Nur tragfähige Qualitäten in mod. und soliden Mustern 48.—, 39.—, 24.— **18<sup>50</sup>**

**Sommer-Ulster und Paletots** aus gut imprägniertem Gabardin und Cheviotstoffen 68.—, 58.—, 45.—, 39.—, 29.50, 19.75 **12<sup>75</sup>**

**Trench-Coat** der Mantel für jeden Zweck in mode und blauer Farbe 32.50, 25.—, 17.50, 12.50 **9<sup>75</sup>**

**Loden- und Gummimäntel** durchweg imprägnierte, wasserdichte Qualitäten 39.—, 26.—, 19.75, 14.75, 12.75 **7<sup>50</sup>**

**Winter-Ulster und Paletots** Preise bis zur Hälfte des regulären Wertes herabgesetzt. **Wer jetzt kauft, spart viel Geld.** 78.—, 59.—, 48.—, 39.—, 28.— **19<sup>75</sup>**

**Hosen** schöne Streifenmuster, in den bekannt guten A.-K.-Qualitäten 16.—, 12.—, 8.75, 5.25, 2.75, 1.95 **75 Pf.**

**Sport-Hosen** Knickerbocker und Breches in soliden und modernen gemusterten Cheviotstoffen 12.50, 9.75, 7.50, 4.90 **2<sup>90</sup>**

**Pullover ohne Ärmel** in nur reinwollenen Qualitäten 8.75, 5.70, 4.25 **2<sup>90</sup>**

**Lüster- und Leinen-Sakkos** in blauen und gemusterten Qualitäten 16.—, 12.50, 8.75, 5.75, 3.90 **1<sup>90</sup>**

**Bayern-Jacken** in blau und karierten Leinen- und Stoffqualitäten 7.75, 6.80, 5.25 **3<sup>90</sup>**

**Knaben-Anzüge** Strapazierstoffe in Sport- und Kteler Form 9.75, 7.95, 5.75 **4<sup>95</sup>**

**Knaben-Mäntel** aus Loden- und festen Cheviotstoffen 9.75, 7.75, 5.95 **3<sup>95</sup>**

## Sonder-Angebot

### aus meiner Maßabteilung

Anzüge und Mäntel aus besten deutschen und englischen Stoffen. Nur erstklassige Qualitäten

Serie I	Serie II	Serie III
früher bis 135.—	bis 105.—	bis 105.—
jetzt <b>85.—</b>	<b>98.—</b>	<b>125.—</b>

# Kreutzberger

REUSCHESTR. 7 · ECKE BÜTTNERSTR.

Zahlungs-Erleichterung durch Kunden-Kredit G. m. b. H.

# auf biegen oder brechen im Saison-Ausverkauf

müssen alle Preise herunter wie noch nie

1 Posten Sommerkleider, Volls u. Wascheide 0,90  
1 Posten farbige Blusen, Tankkleider, Kinderkleider  
1 Post. Kindermäntel, einf. Marocainkleider, Sportkleider, Tollekleider, Sportkleider  
Feuche Reismäntel aus Stoffen eogl. Art. blaue Trenchcoat - Backfischmäntel, sowie Frauenmäntel aus haltb. Frühjahrsstoffen bis Größe 50. Tollesportkleider mod. gem. Wascheidekleider  
Frauenmäntel in all. weit. Größen aus imprägn. Horrenstoff, ganzgefüt. Trenchcoat-Mäntel in mode und marieblau, schwarz u. blaue Ripemäntel, kunstgef. Georgettekleider, Vollvolle in beliebt. Punktmustern  
Wintermäntel jetzt ganz besonders billig in Serien von **4.90 bis 32.—**

Neuart. Georgettemantel, gr. gel. u. T. mit Sommerpelz bes., in neubl. marie, mode u. d. beliebt. gr. Klappenverbr. Schw. u. blaue sel. Himml. Naahibi. Imprägn. Seidengummimantel. Eleg. gem. Marocainkleider, reiseleid. Doppelp. u. Tollekleid. **11,90**

Georgettemantel, z. Teil mit Pelz besetzt, imprägnierte Gabardin-Weitmantel, Elegante Complets bestehend aus gestütztem Mantel und Kleid, Kamelhaar-Reismantel ganz mit Futter, Jäckchenkleid aus gemust. Kunstseiden-Georgette und Marocaïn **18,90**

Hocheleg. Modellm. aus Crêpe Georgette, Crêpe Roman u. a. Stoff. Georgette-Complets eleg. Gesellschaftskleider in gebundenen Georgette und Marocaïn (reine Seide) **29,—**

## Leopold Bermann

Damen- u. Mädchenmäntelfabrik • Breslau 1, Reuschestr. 55  
Mitglied der Kunden-Kredit G. m. b. H., Breslau, Gartenstraße 57 (Capitol)

# 6 Sonder-Verkaufstage!

vom 1. bis 7. Juli

auf alle guten regulären Qualitäten

Eigene Wäschefabrikation

**10%**

Arbeitswecken, Herren, Damen, Unterwäsche, besonders billig!

Fabrikreste • Wäsche aller Art • Berufsleibung bedeutend unter Preis

## Leinenhaus Gotthard Völkel

Breslau  
Friedr.-Wilh.-Str. 51 u. Albrechtstr. 56, 2. Haus v. Ring

# PLAKATE

Flugblätter  
Prospekte  
Broschüren, Werke  
Programme  
Eintrittskarten  
Rechnungen  
Zeitschriften  
Zeitungen  
Massenaufgaben in Rotations- und Flachdruck  
prompt und preiswert

Telephon 464 55

## FORTSCHRITT AG

Druckereifirma Breslau 19, Trobitzter Straße 50



# Saison-Ausverkauf

vom 1. bis 8. Juli 1931

Für die kleine Geldbörse meine verblüffend niedrigen Preise

## Wäsche-Manneberg

Breslau, Reuschestraße 45

Wäschetuch solide Ware, 80 cm breit, 35, 27 J	Tischdecken weiß Drell, für 4 Personen 95 J
Rein Mako für elegante Leibwäsche 52 J	Tafeldecken gebleicht Damast u. Drell, 130 x 225 cm 3.96
Bettlinon meine altbewährte Qualität, 80 cm breit 36 J	Kaffeedecken Damast mit Indanthren-Kante, 125 x 150 cm 2.70
" meine altbewährte Qualität, 130 cm breit 62 J	Künstlerdecken moderne Dessins, 2,40 1.75
Wallis süddeutsche Ware, mod. Streifen, 80 cm breit 52 J	Gesichts-Handtücher in Drell und Leinen, säumt und gebändert 70, 38, 45 J
" süddeutsche Ware, mod. Streifen, 130 cm breit 89 J	Küch.-Handtücher Baumw. u. Reinein-ges. u. geb., 38, 25, 15 J
Damast glanzreiche Qual., aparte Dessins, 80 cm breit 69 J	Wischtücher kariert und mit Schrift, Stück 46, 25, 10 J
" glanzreiche Qual., aparte Dessins, 130 cm breit 1.25	Damen-Taghemden Träger und Voll-achsel, 1,29, 90, 48 J
Bunte Züchen gute schles. Strapazier-qualität, 80 cm breit 49 J	Damen-Nachthemden modern ver-arbeitet, 1,85, 95 J
" gute schles. Strapazier-qualität, 130 cm breit 78 J	Damen-Nachtjacken richtige Größen 1,66, 1.25
Inlett federleicht und säureecht, meine best-bekanntesten Qualitäten, 80 cm br., 1,20, 98 J	Prinzeßbrücke schön garniert 1,89, 1.25
" federleicht und säureecht, meine best-bekanntesten Qualitäten, 130 cm br., 1,95, 1.65	Herrn-Taghemden m. Fältchen, 1,85, 1.45
Creas u. Dowlas d. Bellebteste f. Bett-laken, 130 cm br., 85, 65 J	Herrn-Einsatzhemden mod. Ein-sätze, 1,35, 1.10
" 140 cm breit 95 J	Herrn-Nachthemden m. waschecht, Börtch., 2,75, 1.95
" 150 cm breit 1.10	Herrn-Makohosen 95 J
Weißes Bettgarnitur 1 Deckbett und 2 Kissen 3,75, 3.30	Sportsöckchen weiß, für Kinder und Erwachsene 15 J
Parade-Garnitur 1 Deckbett, 1 Kissen gestickt oder mit modernen Motiven, 4,25, 3.85	Damenstrümpfe in Wäsche und Mako 85, 75, 35 J
Wallis-Garnitur 1 Deckb., 2 Kiss., 8,75, 5.95	Kavaliersocken moderne Muster, 95, 70, 45 J
Damast-Garnitur 1 Deckbett und zwei Kissen 9,95, 7.95	Bademäntel schön gemustert 7,85, 5.75
Bunter Bezug 1 Deckbett, 2 Kiss., 8,50, 4.95	Bade-Anzüge f. Erwachsene, alle Farb., 1,85, 90 J
Bettinlett gebrauchsfertig, federleicht und säureecht 8,00, 5.95	" für Kinder 60 J
Bettlaken 130 x 220 1,95, 1,55, 130 x 200 1,75, 1,35	Wochenendhemden mit Kragen und Krawatte 3,75, 2.95

Schriftliche Bestellungen werden sofort erledigt.

**Auf Wühltschen:**  
Angeschmutzte Bett- u. Leibwäsche Trikotagen und diverse Reste rüdischtlos herabgesetzt.

Angezahlte Waren werden bereitwilligst zurückgelegt.

JHK  
AU.



1.-8. JULI.

VERPASSEN SIE IHN NICHT!

DAMEN-U. MÄDCHEN MÄNTEL FABRIK

**RS Leuchtag Nachf.**

BRESLAU NUR NIKOLAISTR 8/9.  
ZAHLUNGSERLEICHTERUNG DURCH KUNDENKREDIT G.M.B.H. BRESL.

10% für alle nicht im Preise zurückgesetzten Waren

# Wimpern

10% für alle nicht im Preise zurückgesetzten Waren

## Olivionepier

Beginn Mittwoch, den 1. Juli

<b>Echt Japon-Foulard</b> bedruckt, schöne Muster 2,25 1.75	<b>Washi-Kunstseide</b> Pastellfarben gemustert 0.75
<b>Crêpe de Chine</b> bedruckt, ca. 100 cm breit, modernste Muster 4,50 3.75	<b>Voll-Volle</b> bedruckt, ca. 100 cm breit 1,00 0.85
<b>Crêpe Satin</b> reine Seide, ca. 100 cm breit, farbig und schwarz 3.50	<b>Woll-Musseln</b> ca. 80 cm breit, schöne Muster, 1,50 1.00
<b>Marocaine</b> reine Seide, ca. 100 cm breit, moderne Farben 3.75	<b>Tweed</b> reine Wolle Pastellfarben gemustert 1.50
<b>K. S. Chillon</b> bedruckt, ca. 100 cm breit, moderne Muster 2.50	<b>Wollgeorgette rage</b> doppelbreit großes Farbensortiment 2.50
<b>Douplion</b> bedruckt, reine Seide, kleine Muster, ca. 80 cm breit 2.50	<b>Fiamengo</b> Seide, Wolle ca. 100 cm breit, schöne Farben, früherer Wert 5,75 jetzt 2.90
<b>Basiseide</b> reine Seide, ca. 85 cm breit 1.25	<b>Veloutée</b> Seide mit Wolle, ca. 100 cm breit, nur schwarz 1.50
<b>Fresko</b> kariert, großes Sortiment 1.00	<b>Douplion</b> kariert 1.20

Mitglied der Kunden-Kredit G. m. b. H., Gartenstraße 67

# Gust & Denold

Das **große** Geschäft mit den **kleinen** Preisen

**Sommer-Ausverkauf**  
beginnt Mittwoch, den 1. Juli

Über 7 Tage! und bringt unübertroffenste Angebote  
Preise teilweise bis 50% herabgesetzt!  
Um sich von unserer Billigkeit zu überzeugen, raten wir unsere Auslagen zu besichtigen. Sie werden staunen

**Spaniers Teppich-Haus**  
our Reuschestraße 58 und Schmiedebrücke 56

SAISON-AUSVERKAUF

# Tack

Vom 18.-28. VII.



2.95 Echt Boxkalt-Spangenschuh und dabel nur 4.85

Fesche Lack-schuhe, Pamp od. Spange mit Geschweift. Abs. 6.45

Orig. Good Welt Herrenschuhe in schwarz oder braun echt Box-kalt sowie Lack 8.85

Rest- und Einzel-paare spottbillig!

Auch Liwera-Strümpfe herabgesetzt!

Mod. brauner Schnürschuh die. i. schw. 5.45 die. i. Lack 6.45

Prakt. schwarz. Damenschuh die. i. braun 3.95 die. i. Lack 4.45

**übertrumpft alles!**

Verkaufsstellen Conrad Tack & Co. G. m. b. H.  
Gartenstraße 15 Breslau  
Telefon: 47/48  
Fonogramm: 8712

# 100 km

Thollenbeek Belgien  
Maronnier Frankreich  
Dedrichs  
Constante Frankreich  
Gay Italien  
Schön

Revanche zum ersten Lauf der  
**Fliegermeisterschaft**  
Vereinsmannschaftsfahren der  
Amateure

Training: Heute ab 6 Uhr

Für **A-I-Z-Vertriebs-**  
arbeit werden

## tüchtige Mitarbeiter gesucht

Interessenten werden ge-  
beten, ihre Adresse dem  
Sekretariat der KPD,  
Breslau, Oderstraße Nr. 23  
mitzuteilen

Angemessene Entschädi-  
gung wird zugewährt

# Zugreife

Billig!  
Billig!  
Billig!

Ist die Parole unseres  
**Ausverkaufs.**

Wir bieten Ihnen die mo-  
dernsten Hüte zu un-  
glaublich niedriger  
Preisen. Überzeugen  
Sie sich selbst von un-  
serer Leistungsfähigkeit.  
Es lohnt sich.

# HUT- ROSENTHAL

Bücherplatz 5  
A. Schweidnitzerstr. 5<sup>a</sup>

# Saison- Ausverkauf

Beginn: Mittwoch, den 1. Juli

## EINHEITSPREIS-KONFEKTION EPEKO ALBRECHTSTR. 3 \* 3. HAUS VOM RING

hat trotz der an sich schon enorm billigen Preise  
weitere Preiserabsetzungen vorgenommen. Meine  
Schaufenster, **Albrechtstr. 3**, zeigen Ihnen einige  
Beispiele der außerordentlich günstigen Angebote

Kleider	bisher:	10.—	15.—	20.—	25.—
	jetzt:	8.—	12.—	14.50	18.—
Mäntel	bisher:	16.50	22.50	30.—	35.—
	jetzt:	11.—	14.—	20.—	24.—
Blusen u. Röcke	bisher:	3.—	7.—	10.—	
	jetzt:	2.50	5.50	8.—	

# Saison-Ausverkauf

bei der Firma

## Schuh-Growald Breslau / Schmiedebrücke 57 eine Sensation!

Damenschuhe RM. 3.90, 4.90, 5.90, 6.90

Schuhe für empfindliche Füße 10% Extrarabatt!

Mitglied der Kunden-Kredit-Gesellschaft m. b. H., Gartensr.

# Infanterie

haben in unserer  
Zeitung

Carl van Goyen

# Ausverkauf

Zurückgelassene Teppiche und Gardinen  
30-40 Prozent ermäßigt

1.— 8. Juli finden

Sie bei mir  
Wunder der  
Billigkeit

# eppich

Möbelstoffe, Läufer, Gardinen, Tisch-  
u. Diwanddecken, Stores, Brücken,  
Dekorationen, Auto- u. Reisedecken

# Martin

Ring 26/28 Gold. Becher  
Fahrstuhl Kein Laden

Damen-Strümpfe  
echt ägyptisch Mako jetzt 45  
Mako mit Kunstseide jetzt 65

Damen-Strümpfe  
Kunstseide, goldtempel jetzt 145  
Bausilber-Silbertempel jetzt 95

Schweiß-Socken  
wollgemischt II. Wahl jetzt 38  
Flor mit Kunstseide jetzt 85

10 Prozent  
Sonder-Rabatt  
auf nicht  
herabgesetzte  
Preise  
ausgenommen  
Marken-Artikel

Oberhemden  
Perkal gefärbte jetzt 195  
weiss mit Popeline-Einsatz jetzt 195

Wochenend-  
Hemden  
mit festem Kragen und  
Binder jetzt 5.95, 2.95, 2.45

Herren-Hosen  
2 T. echt ägyptisch Mako  
jetzt 1.25, 95

Netzjacken  
2 T. mit verstärkter  
Schulter II. Wahl jetzt 58



# Saison- Ausverkauf

Beginn:  
Mittwoch, den 1. Juli  
8 1/2 Uhr

Nur solange Vorrat!  
Mengenabgabe vorbehalten!

# SAXONIA

Ohlauer Straße 60-61

Greas-Bettücher  
gebleicht, 130 x 200 jetzt 158  
Dowling, mit Hohlraum, 150 x 200 jetzt 195

Trägerhemden  
Waschstoff m. Klapp-  
spitze u. Stick-Mot. jetzt 75  
Rohschliffhemden  
Waschstoff m. Sticker,  
od. Klappspitzenger. jetzt 95

Damen-Schlüpfer  
Kunstseide, helle Farben jetzt 85  
Charmeuse-Schlüpfer  
2 maschinige Qualität  
feinlert. viel Farb. jetzt 175

10 Prozent  
Sonder-Rabatt  
auf nicht  
herabgesetzte  
Preise  
ausgenommen  
Marken-Artikel

Strumpfhaltgürtel  
Kunstseidendrell, ge-  
müst. m. 4 Hält. jetzt 75, 45  
Charmeuse-Büstenhalt.  
2 masch. Qual. m. Kunst-  
seid.-Spitze u. Tr. jetzt 65

Kinder-Schlüpfer  
echt ägyptisch Mako,  
Strig. 5 Pf., Lg. 35, jetzt 38  
Damen-Schlüpfer  
echt ägypt. Mako, viele  
Farb., Gr. 42-48, jetzt 85

Berufsmäntel  
weiss Linnen, amerikan.  
Form, mit Arm 2.75,  
ohne Arm jetzt 175  
Hauskleider  
aus Indanthren- oder  
Zeshirafloren, hübsche  
Macharten, jetzt 1.75, 145

Damen-Pullover  
ohne Arm, Baumwolle mit Kunst-  
seide, mit Gürtel und spitzem  
Ausschnitt jetzt 1.45, 95

Damen-Röcke  
plissiert, marinefarbig, jetzt 2.95  
Popeline

Herren-Slipper  
ohne Arm, meliert, Körper-  
muster jetzt 1.95

Damen-Hemdblusen  
aus glanzvolchem Popeline,  
weiss oder farbig jetzt 2.95

Herren-Slipper  
relax Woll, meliert, moderne  
Muster jetzt 2.85, 2.95



Wo  
der hinstampft  
da wächst kein  
Gras mehr--

Beginn Mittwoch früh

Der grösste Elefant ist doch nur  
eine Mücke im Vergleich zu dem  
gewaltigen Preissturz in unserem

# Saison-Ausverkauf

# L. Prager Breslau

Gegr. 1860 Albrechtstr. 51, Eingang nur Ecke Schuhbrücke Gegr. 1860  
Herren- und Knaben-Bekleidungshaus



# Dem Hungerwinter entgegen

Die SPD. für den Ausplünderungsstaat. Wir Klagen an. Für ein kommunales Arbeitsbeschaffungsprogramm

**Gottesberg.** Die Festlegung des Haushaltsetats, der wiederum erneut eine große Mehrbelastung für die werktätige Bevölkerung mit sich bringt, wurde durch schmaltzige Reden des Zentrumsrubers Staeger so wie seines intigen Freundes Schöps der SPD zur Annahme empfohlen, das auch durch die gemeinsame Abstimmung dieser beiden beschlossen wurde. Der SPD-Fraktion ist jedes Mittel recht, um sogar mit den Nazisfreunden von Stadtverordneten sich unter-schriftlich zu vereinigen. „Gleiche Brüder, gleiche Stappen.“ Die An-handelspolitik der SPD hat keine Grenzen mehr. Nach der Weise des geheiligten Schöps müssen die ihm untertänigen SPD-Kammer-tenzen, genau wie auf dem Leipziger Parteitag durch den Oberbongzen Wels.

Genosse Ulrich sprach im Namen der kommunistischen Fraktion am Etat und zergliederete all die unerhörten Abbaumassnahmen und Verschlechterungen, die zur weiteren Verelendung der unterdrückten Bevölkerung durchgeführt werden. 150 Prozent Steuererhöhung werden eingeführt, ungenügende Mittel für Wohlfahrt, Abbau der Löhne und Gehälter der unteren Beamten und Angestellten, Kürzung der Renten und Wohlfahrtsbezüge; selbst den armen Kindern, die angeblich der Regierung schon staatsgefährlich sind, werden keine Mittel bewilligt. Dagegen werden keine Abstriche gemacht bei den riesigen Gehältern der großen Beamten.

Der herrschenden Klasse mit ihren Lakaien ist es dann ein Leichtes, in der Presse zu schreiben, „Deutschland ist gerettet“, wie es die „Drednachts“ besonders fabriizierte und das nennt die SPD, „Arbeiter-interessen“. Nein, das ist Dienst an den großen Kunden. Bei der Rede des Genossen Ulrich liefen die bürgerlichen Vertreter still und leise im Gäusmarich zur Tür hinaus, und es sah spähig aus; hoffent-lich wird das nächste Mal der Obergärtnersch durch Schnattern sich erst bemerkbar machen, damit nicht ein Gänselein verlorengeht. An der Tür wurde gehorcht, doch „der Dorchter an der Wand hört seine eigene Schand“. Genosse Ulrich schloß seine Rede mit einer uner-bittlichen Kampfansage an die Ausbeuter und mit der Ablehnung des Hungeretats. Mit den Stimmen der Bürgerlichen und SPD wurde der Etat angenommen. In Volkenhain und Glogau haben die SPDisten den Etat abgelehnt aus Motivationsgründen, wie doch die „Drednachts“ es immer den Kommunisten unter-schiebt, aber die Gottesberger SPDisten sind doch besondere „Sozialdemokraten, Win-jeln schon im voraus über die Stellungnahme der SPD zum Hunger-etat und Ablehnung des selben. So eine Drehweiben- und Verräter-politik macht die SPD nicht mit, das kann nur SPD-Schöps mit seinen Schafen machen.

Die übrigen Vorlagen der Tagesordnung fanden ihre Erledigung und Annahme, und zwar: Verkauf von Gelände am Schützenplatz an die Gemeinnützige Wohnungsfürsorge; hier wurde von unserer Frak-tion bemängelt, daß die Stadt doch selbst Bauen ausführen soll, um die Wohnungsnot besser zu beheben und eine genaue Kontrolle zu haben. Die Festlegung der Erschließungsgebühren, wonach bei Kindern

dieselben von 6 auf 4 Pfennig und bei Schweinen von 7 auf 6 Pfennig herabgesetzt werden, wurde ebenfalls zugestimmt. Die Ueber-schreitungen der Wohlfahrtskasse von annähernd 1000 Mark wurden genehmigt. Hierauf folgte eine geheime Sitzung.

Hervorzuheben ist noch, daß der Etat eine Einnahme von 1 354 070 Mark und eine Ausgabe von 1 454 070 Mark hat, es ist also ein ungebederter Fehlbetrag von 100 000 Mark vorhanden.

Die Genossen der kommunistischen Fraktion werden jetzt ein Arbeitsbeschaffungsprogramm aufstellen, das den Eigenarten des Ortes entspricht. Durch Abstriche vom Polizei- und Besoldungsetat wird die Finanzierung gesichert. Mit diesem Programm treten wir vor die werktätige Bevölkerung und lassen sie mit darüber beraten, ob sie damit einverstanden sind. In geschlossener Front mit allen Werktätigen werden wir diesem urchlichen Arbeitsbeschaffungsplan Geltung verschaffen.

## Jung-Spartakus und Esperanto!

Aus einem Esperanto-Briefe an die deutschen Pioniere  
Sebastopol, den 5. Juni 1931.

B. G.! Wir begrüßen freudig Deinen Vorschlag, Eure Jung-Spartakusgruppe mit unseren „Pionieren“ in Verbindung zu bringen. Schon lange bemühen wir uns, unsere Orts-Pioniergruppen mit Auslands-Kom-Findergruppen in Kontakt zu bringen, aber bis jetzt war das vergebens. Unsere Pioniere schicken schon einige Male Briefe fort; aber Antwort bekamen sie nicht...

Wir senden anbei einen Brief einer Schülergruppe (in deutscher Sprache). Sie wollen auch in Deutsch korrespondieren. Aber wir bitten Dich auch, daß Eure Jungspartakusgruppe eine Esperanto-Korrespondenz mit der 35. Pioniergruppe in Sebastopol beginnen möchte. Diese Gruppe schrieb schon einige Male ins Ausland, aber vergebens! Veranlasse bitte: Eure Kinder der Jungspartakusgruppe möchten einen Brief für die Pioniere der 35. Gruppe verfassen. Uebersehe und überlebe ihn bald an uns! Wir warten.

Mit rotem Brudergruß  
Korrespondenz-Abteilung der Zeitung  
„Rajet komun!“

Einu pretaj! — Seid bereit!

## Im angeschwollenen Gebirgsbad ertrunken

**Neurobe (Eulengebirge).** In Walditz fiel das 34-jährige Berg-mannstochterchen Effenberger in die Walditz, die infolge starken Regens angeschwollen war. Das hochgehende Wasser riß das Kind fort, so daß es hilflos ertrank. Die Mutter, die das Unglück ihres Lieb-lings zu spät sah, erlitt einen Nervenzusammenbruch.

- 15.45: Das Buch des Tages: Müllbacher.
- 16.00: Unterhaltungskonzert der Funkkapelle.
- 17.15: Landw. Preisbericht. — Anstl.: Weltreisebericht, erarbeitet Totentanz der nilotischen Reger, von R. Jan. Pöffer-Reichenau.
- 17.40: Nachrichten des Auslandes: Die Zeit in der jungen Dichtung: Broja von Corrado Vivaro.
- 18.15: Das wird Sie interessieren! (Thema wird bekanntgegeben).
- 18.35: S. Fendel, W. Krenner: Stunde der Arbeit: Gehört der An-gestellte zum Mittelstand?
- 19.00: Für die Landwirtschaft: Wetter. — Anstl.: Allerlei Volks-lieder auf Schallplatten.
- 19.30: Wetter. — Anstl.: Weltreisebericht erzählt! Aus „Glanz und Elend Südamerikas“ von Kalmit Eblschmid.
- 20.00: Wenn ich in mein Gärtchen geh'. Deutsche Amberlieder. „Rei-me, Spiele und -Sprüche, zusammengestellt von Fr. Wirth, Mitw.: Mädchen, Knaben, Marianne, Rub. B. Jans (Violine), D. Schöl (Bratsche), S. Jank (Fföte), Fr. Wirth (Kante).
- 20.35: Gleichw.: Variationen gesungen vom Seiteren Oberlehrlichen Funkquartett.
- 21.10: Dichter als Weltreisende! G. Vogl: Spanisches Bilderbuch: Mitw. u. a. C. Branner (Tenor), R. Marly (Rezitation).
- 22.20: G. Fröhlich: Berzeilen? — Rein! — Wir werden nur ein paar Tagestouren machen!
- 22.30: Alte und neue Tanzmusik der Funkkapelle.

- 15.20: Christa Niesel-Lessenthin: Frauen allein auf Reisen.
- 15.45: Das Buch des Tages: Wir entdecken Europa!
- 16.00: Ouverturen von Suppe; Unterhaltungskonzert der Funk-kapelle.
- 17.00: Landw. Preisbericht. — Anstl.: Oberinspektor Menzel: Die Deutsche Reichspost im Dienste des Reiseverkehrs.
- 17.25: Weltreisebericht erzählt! C. J. Rödel: Aus „Indien im Schmelztiegel“. Die heilige Kuh.
- 18.00: Bagarini: Dora Votli Arellschmer: Novelle von S. Nüchtern.
- 18.15: Das wird Sie interessieren! (Thema wird bekanntgegeben).
- 18.40: Weltreisebericht erzählt! Aus „China trift Menschen“ von R. Sullensbed.
- 19.05: Für die Landwirtschaft: Wetter. — Anstl.: Seitere Abend-musik auf Schallplatten.
- 20.00: E. Landsberg: Bild in die Zeit.
- 20.30: Der G. Wissenswurm; Bauernkomödie mit Gesang von L. Angenbruber.
- 21.25: Die Melodie der Reichenwelle: M. Sperling: Etwas vom Ge-rädeturnen in Schlesien.
- 22.45: A. Weislich: Haltung und Pflege der Kanarien.
- 23.00: A. d. „Matheater.“ Breslau: Die Lönende-Wohlfenshau.

- 15.20: S. Bahlinger, Gab M. Lippmann: Die Filme der Woche.
- 15.45: Das Buch des Tages: Weltreisende als Abenteuerer.
- 16.00: Unterhaltungskonzert der Funkkapelle.
- 17.30: Pasquale du Bois-Remmond: Die schöne Ostfiste.
- 17.55: Prof. Dr. Oberlich: Rückbild a. d. Vorträge d. Woche u. Literaturnachweis.
- 18.20: Für die Landwirtschaft: Wetter. — Anstl.: Länze; (Funk-kapelle).
- 19.00: Das wird Sie interessieren! (Thema wird bekanntgegeben).
- 19.20: Wetter. — Anstl.: Aus Esperanto: Abendmusik d. Funkkapelle.
- 19.40: Gleichw.: Die Atrialfliegerin Ellt Weinhorn trifft im Gleichwiter Flughafen ein.
- 20.00: Berlin: Rückbild auf Schallplatten.
- 20.30: Berlin: Abendbericht 1.
- 20.40: Berlin: Deutsche Romantiker; Berliner Konzert-Verein; So-liten; Jennu von Thillot (Soprano), E. Rand (Bass).
- 22.30: Berlin: Kaffee „Berlin“; Tanzmusik der Kapelle George Kettelmann.

# halt! *Worzu beginnt unser* Saison-Ausverkauf

Bastseide natur., Reine Seide	1.25	90
Douppion Reine Seide	1.75	1.50
K. S. Volle wehrdruckt., ca. 45 cm breit	1.75	1.75
Crêpe Marocco dopp. br., Kunstseide, einf.	2.50	2.00
Crêpe de Chine dopp. br., Reine Seide	1.50	1.50
Crêpe Marocain dopp. br., Reine Seide	3.90	2.90
Crêpe Marocco dopp. br., Kunstseide beadr.	3.50	1.75

Crêpe Georgette dopp. br., Reine Seide, bedruckt	3.90
Tolle 50 cm br., Reine Seide, einfarb.	2.25
Crêpe de Chine gemustert, Kunstseide	1.50
Waschmousseline 40	25
Trachtenstoffe wecht., luft- und waschecht	35
Wollmousseline 75	50
Waschkunstseide 65	40
Herrenstoffe für Sportanzüge	1.75

Voll-Volle ca. 100 breit, bedruckt	75
K. S. Panama matt und gemustert	1.25
Woll-Crêpe de Chine Reine Wolle	95
Woll-Schotten Reine Wolle	1.50
Crêpe Caid ca. 130 breit, Reine Wolle	1.95
Mantelstoffe Reine Wolle	1.90
Georgette-Fantasie 1.90	1.35

Weitere billige Angebote zeigen unsere **11** Schaufenster

Kaufungsseichterung durch die Kunden-Kredit-G.m.b.H. Gartenstrasse (Capitol)

10%

KASSEN-RABATT auf alle regulären Waren

# Goldstein • Rettig

VINH. RICHARD POHL • MAX MENZEL • BRESLAU • gegenüber der Magdalenenkirche

JEDEN FREITAG NEU!

# ARBEITER-SENDER

ILLUSTRIERTE FUNKWOCHENSCHRIFT

Telegramm

Bestellen Sie sofort den Arbeiter-Sender bei Ihrem Postamt  
 große Ausgabe für den Reich 60 Pf.  
 große Ausgabe für Mitteldeutschland 50 Pf.  
 (einmal) bestellfertig  
 versenden die Kaufleute probieren Sie den Arbeiter-Sender Berlin am 22. September 1933

**2 1/2 u. nicht's sich!**

**10% auf allen nicht herabgesetzten Waren!**

**Heidenhaus**

Rostenlofer  
Musterverfand

**Breslau Ring 43**

**Fischhoff**

Stoff-Gelbe ca. 80 cm 1.25  
 reine Gelbe ca. 80 cm 1.85  
 Karocain braun ca. 90 cm 1.85  
 Große Diarocain ca. 100 cm 1.85  
 Kunstfellen-Gelbe braun, neu Muster ca. 100 cm breit 2.90  
 Blausenge (schwarz) ca. 100 cm breit 3.90  
 Große Stoffe ca. 100 cm breit 3.90  
 Große Stoffe ca. 150 cm breit 2.65  
 Zweifelfarbe ca. 70 cm breit 90 Pf.  
 Biber-Gelbe (schwarz) ca. 120 cm breit 3.90  
 Koffm. und Mantelstoffe reine Wolle ca. 180 cm breit, regulärer Schnitt 9.00

# Klausner

Beginn 1. Juli

das größte Schuhhaus Breslaus bietet

in der Filiale **Klausner Schuhflage** Ring 22 I. Stock

Ring 22 gegenüber dem Schmiedtischer Keller 1. bis 3. Stock Fahrstuhl

<p><b>Hallenturnschuhe</b> mit Crépesohle, schwarz weiß und braun, Größe 43/46 1.00, 36/42 90 29 35 80 ..... 21/28 <b>70 Pf.</b></p> <p><b>Damen-Steppalipper</b> und Dirndlschuhe mit Kordelsohle ..... <b>85 Pf.</b></p> <p><b>Damen-Stoffhausschuhe</b> mit Leder- und Chromsohle <b>1.25</b></p> <p><b>Damen-Spangenschuhe</b> schwarz Roß-Chevreaux, mit amerikanischem Absatz ... <b>3.45</b></p> <p><b>Damen-Spangenschuhe</b> in Lack, braun u. feinfarbig kombiniert, mit amerikan. Absatz ..... <b>4.35</b></p>	<p><b>Damen-Pumps- und Spangenschuhe</b> schwarz Wildleder mit Lackgarnitur, mit echt L.-XV.-Absatz, gute Verarbeitung, ferner Restpost. in feinfarb. Spangenschuhen und Pumps verschied. schöne Modelle und Ausführungen ..... <b>5.65</b></p> <p><b>Damen-Flechtschuhe</b> und Opanken, die beliebten leichten Sommerschuhe, in vielen schönen Farben ... <b>5.85</b></p>	<p><b>Damen-Pumps</b> in echt Chevreaux, rosenholz mit haselnuß, sehr apart kombiniert, ferner braune u. Lackpumps, durchweg mit echt L.-XV.-Absatz ..... <b>6.65</b></p> <p><b>Damen-Spangenschuhe</b> echt Chevreaux mit modern. Verzierung mit echt L.-XV.-Absatz ..... <b>7.35</b></p> <p><b>Gesundheitsschuhe</b> für Damen, feinfarbig, echt Chevreaux m. Gelenksstütze <b>8.85</b></p>	<p><b>Herren-Schnürschuhe</b> schwarz Rindbox, weiß gedoppelt ..... <b>4.95</b></p> <p><b>Herren-Halbschuhe</b> Lack und braun Rindbox . <b>5.65</b></p> <p><b>Herren-Halbschuhe</b> braun und schwarz Rindbox und Lack, gute Verarbeitung <b>6.35</b></p> <p><b>Herren-Agraffenstiefel</b> schwarz, echt Boxkalf, weiß gedoppelt ..... <b>7.35</b></p> <p><b>Herren-Halbschuhe</b> braun, echt Boxkalf, gedoppelt, sehr strapazierfähig <b>7.85</b></p>
---	---	---	--

## Vorteile über Vorteile

**Auf dem billigen Tisch**  
ganz ungewöhnlich billige Angebote  
in Rest- und Einzelpaaren

<p><b>Kinder-Bade-Schuhe</b> aus schwarzem Stoff 25 35 <b>65 Pf.</b></p> <p><b>Gymnastik-Schuhe</b> schwarz Segeltuch m. Led. Sohle, Gr. 36/42 1.25 Größe 23/35 <b>95 Pf.</b></p> <p><b>Kinder-Oberstiefel</b> braun Chevreaux, mit Absatzleck ..... Größe 20/22 <b>1.55</b></p> <p><b>Kinder-Spangenschuhe</b> blond Roß-Chevreaux Größe 23/26 <b>2.45</b></p>	<p><b>Kinder-Spangenschuhe</b> in Lack u. braun, u. braune Schnürschuhe, Größe 27/28 <b>2.85</b></p> <p><b>Kinder-Spangenschuhe</b> feinfarbig, Lack und braun kombiniert, Gr. 31/35 4.25 Größe 27/30 <b>3.65</b></p> <p><b>Kinder-Schnürschuhe</b> und Spange, blond kombiniert, Größe 31/35 4.85 Größe 27/30 <b>4.35</b></p>	<p><b>Kinder-Söckchen</b> lederartig, mit Wollrand und Baumwollrand, alle Größen ..... <b>20 Pf.</b></p> <p><b>Strand-Söckchen</b> weiß und mode ..... <b>42 Pf.</b></p> <p><b>Damen-Strümpfe</b> Baumwolle, sehr strapazierfähig ..... <b>58 Pf.</b></p>	<p><b>Ein schöner Strumpf</b> künstl. Wascseide, in vielen Modefarben, auch Seidenflor, best. haltbare Qualität. ... <b>82 Pf.</b></p> <p><b>Herren-Socken</b> schöne Muster ..... <b>38 Pf.</b></p> <p><b>Baumwollene Socken</b> neue Dessins mit Seideneffekten ..... <b>48 Pf.</b></p> <p><b>Jacquard-Muster</b> besonders gute Qualität, große Auswahl ..... <b>65 Pf.</b></p>
---	--	---	--

durch seine Saison-**Ausverkaufspreise**



AM BILLIGSTEN

im Sommer

AUSWERTKAUF

Kein Preis bleibt verschont!

Alle werden ohne Rücksicht gesenkt!

Jetzt übertreffen wir uns selbst als Schrittmacher der Billigkeit!

Grid of clothing items: Damen-Kleider und Blusen, Damen-Kleider, Damen-Kleider, Damen-Kleider, Komplet-Kleid mit Jacke, Damen-Blusen, Damen-Blusen.

Strümpfe: Herren-Socken, Jacquard-Socken, Damen-Wochenend-Strümpfe, Damen-Strümpfe, Damen-Strümpfe, Damen-Strümpfe, Leinwand.

Modewaren: Kleiderkragen, Schal-kragen, Jabotkragen, Garnituren, Kostümfächer, Aus unserer Putzabteilung, Weiß- und Baumwollwaren.

Trikofagen: Damen-Schlüpfer, Damen-Schlüpfer, Damen-Schlüpfer, Damen-Schlüpfer, Herren-Beinkleider, Herren-Hemden, Herren-Hemden, Herrenartikel.

Grid of clothing items: Gestreifte Herren-Hosen, Herren-Knickerbocker, Blaue Bayern-Jacken, Herren-Anzüge, Herren-Anzüge, Sport- und Golf-Anzüge, Herren-Regen-Mäntel, Herren-Kammgarn-Anzüge, Herren-Sommer-Mäntel.

Grid of clothing items: Damen-Kleider, Damen-Kleider, Damen-Kleider, Damen-Kleider, Damen-Kleider, Damen-Kleider, Damen-Kleider, Damen-Kleider.

Grid of clothing items: Damen-Prinzeß, Mädchen-Hemden, Knaben-Hemden, Knaben-Hemden, Knaben-Hemden, Knaben-Hemden, Knaben-Hemden, Knaben-Hemden.

Grid of clothing items: Spielhöschen, Klammerschürzen, Tischdecken, Tischdecken, Tischdecken, Tischdecken, Tischdecken, Tischdecken.

Grid of clothing items: Gardinen u. Teppiche, Landhaus-Gardinen, Möbelstoff-u.-Decken, Dekorationsstoffe, Gitterfüll, Wachstuch-Tischdeck., Madras-Garnituren, Haargarn-Läufer, Bouclé-Teppiche, Wolltapete-Teppiche, Haargarn-Teppiche.

Grid of clothing items: Knaben-Anknöpffhoson, Knaben-Sepffhoson, Knaben-Sportblusen, Herren-Hüte, Knaben-Sportmützen, Sportmützen, Damen-Topschirme, Damen-Topschirme, Damen-Topschirme, Damen-Topschirme.

Muster von Wirtschaftskittel: Damen-Kleider, Kinder-Kleidchen, Knab.-Schürzen, Mädch.-Schürzen, Muster von Wirtschaftskittel.

Kurzwaren: Sternzwirn, Manschettenknöpfe, Stopfgarn, Schuhenkel, Schrankborten, Beileisten, Wäschebindband.

Schuhwaren: Segeltuch-Schnürschuhe, Leder-Niedertreter, Dam.-Lein.-Spangenschuhe, Damen-Pumps oder Spangenschuhe, Kind-Spangenschuhe, Herren-Halbschuhe, Damen-Pumps oder Spangenschuhe.

Stückerei: Spitzten + Wolle, Wäschestickerien, Wäscheträger, Valenciennespitzen, Klöppelspitzen, Strickwolle, Strickwolle, Sportwolle.

Grid of clothing items: Damen-Sportpullover, Damen-Sportpullover, Golf-Slipper, Ein Posten Frottiertwische.

Eine seltene Gelegenheit! Kinder- u. Herren-Taschentücher, Einzelne Handtücher, Geschirrtücher.

PARASCH

Ein Posten Frottiertwische: 33 1/3% ermäßigt